

Pferdesportverband Westfalen e.V.

Kommission für Pferdeleistungsprüfungen in Westfalen

Jahresbericht 2015

IMPRESSUM:

Herausgeber: Pferdesportverband Westfalen e. V.

Sudmühlenstr. 33, 48157 Münster-Handorf Tel.: 0251/32809-82, Telefax: 0251/32809-66

E-Mail: zentrale@pv-muenster.de

Redaktion: Braß, Jan-Dirk

Brosius, Björn Hein, Brigitte

Middendorf, Christa Nachtigall, Klemens Niehoff, Daniela Pleie, Miriam Plewa, Martin Riedel, Dr. Meike Schleicher, Judith

Schulze Havixbeck, Elfriede

Ridder, Klaus

Stegemann, Daniel Voss, Alexandra

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Einleitung
- 1.1 Der Verband in Zahlen
- 1.2 Arbeiten der Geschäftsstelle
- 2. Ausbildung
- 3. Breitensport
- 4. Jugend
- 5. Leistungssport
- 6. KLW
- 6.1 Bericht über die Sitzungen der KLW
- 6.2 Abzeichen
- 6.3 Turniersport
- 7. Meisterschaften
- 8. Ehrungen
- 9. Sitzungen der Verbandsorgane/Ausschüsse/Arbeitskreise

1. Einleitung

Delegiertenversammlung in Billerbeck

Gastgeber der Delegiertenversammlung 2015 war der Kreisreiterverband Coesfeld. Bevor die Delegierten sich in den Tagungsräumen der Billerbecker Weißenburg der parlamentarischen Tagesordnung widmeten, nutzen viele Kreisverbandsvertreter die Möglichkeit, die Reitanlage Langehanenberg zu besichtigen.

Wahlen: Heinrich Plaas-Beisemann vertritt den Regierungsbezirk Arnsberg



Als Vertreter des Regierungsbezirks Arnsberg im PV-Präsidium wurde Heinrich Plaas-Beisemann (Fröndenberg) einstimmig wieder gewählt. Außerdem stellte PV-Präsident Rudolph Herzog von Croÿ zehn neue Mitglieder der Kommission für Pferdeleistungs-prüfungen zur Abstimmung vor: Theodor Arndt (Wickede), Christof Mielke (Freudenberg), Heinrich Plaas-Beisemann (Fröndenberg), Gernot Berendes (Brakel), Reinhard Milchers (Gütersloh), Petra Steinmeier (Detmold), Fritz Ibershof (Lienen), Peter Mannheims (Heiden), Elfriede Schulze Havixbeck (Havixbeck) und Thomas Suntrup (Ennigerloh). Neue Aktiven-

Vertreter sind Andreas Kleine (Hagen), Christoph Meyer zu Hartum (Herford) und Heiner Rohmann (Marl).

Delegiertenversammlung "wandert" auch zukünftig

Mit der Delegiertenversammlung in Coesfeld endete der Zyklus: Alle 21 westfälischen Stadt-, Kreis- und Bezirksreiterverbände waren in den vergangenen 21 Jahren jeweils einmal Gastgeber der Delegiertenversammlung bzw. der vorherigen Verbandsausschussitzung. Nachdem zunächst die zukünftige zentrale Organisation des höchsten PV-Gremiums im Raum stand, entschieden die Delegierten nunmehr, dass die Delegietenversammlung auch weiterhin in den Regionen Westfalens zu Gast sein soll.

Geschäftsführender Vorstand: Veränderungen bahnen sich an

Klaus Ridder, langjähriger Vorsitzender des hauptamtlichen geschäftsführenden Vorstandes, beendete zum 31. Dezember 2015 seine Verantwortung für das Tagesgeschäft in der Geschäftsstelle. Seine Verabschiedung erfolgt im März 2016. Zu neuen Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes wurden David Rammes und Daniel Stegemann berufen, die ab dem 1. Januar 2016 die Geschäfte gemeinsam mit Brigitte Hein führen werden.

Mitgliederrückgang nicht aufzuhalten

Als letzer der 17 Landespferdesportverbände in der Deutschen Reiterlichen Vereinigung hat nunmehr auch der Pferdesportverband Westfalen die Marke von 100.000 Mitgliedern unterschritten. Die Zahl der Vereine hingegen ist konstant geblieben.

PV-Turnier in Fröndenberg

2015 fand der traditionelle Wettkampf um die Provinzial-Standarte erstmals wieder bei einem gastgebenden Verein statt. Zuvor hatte das PV-Turnier zehn Jahre lang seine Heimat in der Westfalen-Woche in Münster gefunden. Der gastgebende RV "Fritz Sümmermann" Fröndenberg bereitete der nunmehr wieder dezentralen Ausrichtung ein herzliches Willkommen und hielt optimale Bedingungen für die vier Mannschaftsmeisterschaften bereit. Sportlich kam an diesem Wochenende kein Team an den Reitern des Landwirtschaftlichen Reitvereins Kalthoff vorbei, der sich den Sieg sowohl im Wettkampf um die PV-Standarte als auch in der Mannschaftsmeisterschaft der Ponyreiter sicherte.

Pferdesteuer bleibt ein Thema

Das in Westfalen bisher keine Kommune die Einführung einer Pferdesteuer beschlossen hat, darf niemanden in Sicherheit wiegen. Wie wichtig die große Aufmerksamkeit vor Ort ist, zeigen exemplarisch die Beispiele aus Sprockhövel (KRV Ennepe-Ruhr-Hagen) und Wadersloh (KRV Warendorf). Beide mussten sich im Berichtsjahr damit auseinandersetzten, dass Politik und Verwaltung die mögliche Erhebung der Pferdesteuer diskutierten. In beide Kommunen gelang es, mit den Entscheidungsträgern ins Gespräch zu kommen. In der Diskussion wogen die Nachteile und der Schaden, der mit der Pferdesteuer verbunden ist, schwer , so dass der Pferdesteuer eine klare Absage erteilt wurde. Das hätte aber auch ganz anders kommen können. Die gute Kontaktpflege der Vereine und Pferdesportler vor Ort mit Bürgermeistern, Mandatsträgern und Parteien ist unabdingbar, um der Pferdesteuerdiskussion in jedem einzelnen Fall so gut begegnen zu können, wie in Gevelsberg und Wadersloh.

Ross und Reineke verbindet



Nach dem Westfälischen Quadrillenfest im Vorjahr gab es auch Jahr 2015 eine Premiere für ein neues, breitensportliches Veranstaltungskonzept. Dabei stand der Titel "Ross und Reineke" zugleich Pate für die Idee, Mannschaftsreiten und Naturerlebnis miteinander zu verknüpfen. 18 Teams machten sich im Juni vor der wunderschönen Kulisse des Voßwinkeler Wildwaldes auf die mit zahlreichen Aufgabenstationen gespickten Routen, die vom Pferdebetrieb "Parkpferde" rund um das Schloss Höllinghofen führte.

Der inklusive Veranstaltungstag lockte Teams mit Pferden vielfältigster Rassen. An der Planung und Vorbereitung unter Federführung der Ressortgruppe "Breitensportliche Events" beteiligten sich die Anschlussverbände IPZV, EWU und VDD.

"Was uns wichtig ist" - Tagung zum Thema Werte im Pferdesport



Werte im Pferdesport.

Sonntag, 4. Oktober 2015 Sport- und Tagungszentrum Hachen Anfang Oktober erlebte das Sportund Tagungszentrum des
Landessportbundes NordrheinWestfalen im sauerländischen
Hachen eine Premiere. Gemeinsam
hatten die Pferdesportverbände
Rheinland und Westfalen zur
Tagung "Werte im Pferdesport"
eingeladen. Ziel des Tages war der

Einstieg in die intensivere Auseinandersetzung mit der Frage, was im Pferdesport wichtig ist und welche Werte gestärkt werden sollen. Die vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermutigten dazu, dieses Thema künftig insgesamt mehr in den Fokus zu nehmen. Und dies soll - so ist es der ausdrückliche Wunsch der Präsidien beider Verbände - auch künftig an verschiedenen Stellen gemeinsam geschehen.

1.1. Der Verband in Zahlen

Entwicklung der Mitgliederzahlen

Bei der Betrachtung des Datenmaterials ist, wie in den vergangenen Jahren, auf <u>unterschiedliche Stichtage</u> zu achten.

Nachfolgende Auswertungen basieren auf folgendem Datenmaterial:

- * Bestandserhebung des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen (LSB)
- * Statistik der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)
- * Mitgliederzahlen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
- * Statistik des Pferdesportverbandes Rheinland
- * Statistik des Pferdesportverbandes Westfalen

Westfalen

Aufschluss über die Entwicklung der Vereins- u. Mitgliederzahlen seit 1960 vermittelt nachfolgende Tabelle 1 und die Abbildungen 1a und 1b.

Tabelle 1: Entwicklung der Mitgliederzahlen in Westfalen

Jahr	Vereine	Mitglieder
1960	243	20.973
1970	264	38.054
1980	415	85.923
1982	428	87.363
1984	441	88.627
1986	452	87.826
1988	455	87.144
1990	463	92.673
1992	464	98.120
1993	466	100.553
1994	477	103.791
1995	491	105.597
1996	493	107.690
1997	509	109.814
1998	518	111.109
1999	522	112.447
2000	522	113.037
2001	532	113.319
2002	542	115.169
2003	550	115.011
2004	558	114.781
2005	561	115.240
2006	565	114.723
2007	577	112.974
2008	574	112.188
2009	575	110.399
2010	576	108.443
2011	573	106.853
2012	575	104.629
2013	576	102.639
2014	582	101.115
2015	582	99.577

Abbildung 1a: Anzahl der Vereine

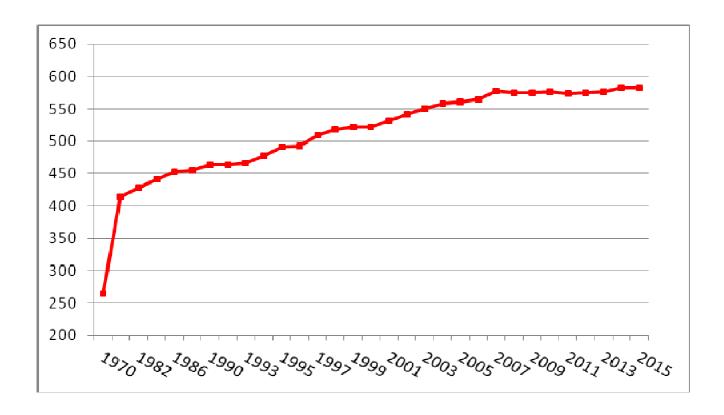
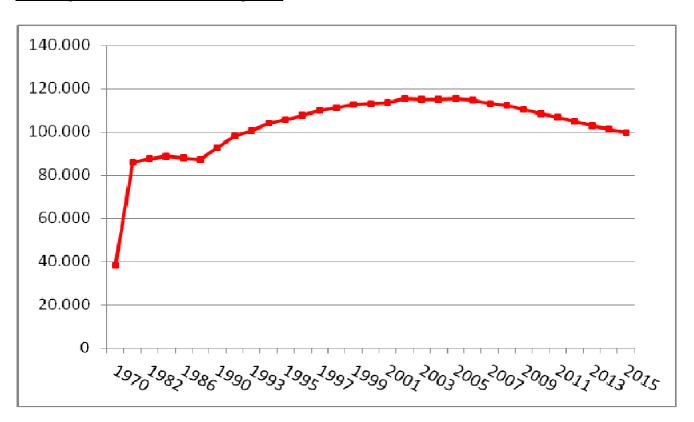


Abbildung 1b: Anzahl der Vereinsmitglieder



Die Mitgliederzahlen in den westfälischen. Reitervereinen sind um 1,52 Prozent zurückgegangen.

Die durchschnittliche Vereinsgröße lag 2015 bei 171 Mitgliedern je Verein.

Die Vereine mit den höchsten Mitgliederzahlen:

1.	Reit- und Fahrverein "St. Georg" Werne e. V.	714 Mitglieder
2.	Reiterverein "Fritz Sümmermann" Fröndenberg e.V.	649 Mitglieder
3.	Zucht-, Reit- und Fahrverein Steinhagen-Brockhagen-Hollen e.V.	629 Mitglieder
3.	Reit- und Fahrverein "von Lützow" Herford e. V.	629 Mitglieder
3.	Reit- und Fahrverein Barlo-Bocholt e. V.	629 Mitglieder
4.	Reiterverein Nethegau Brakel e.V.	604 Mitglieder
5.	Reit- und Fahrverein Ostönnen e. V.	577 Mitglieder
5.	Zucht-, Reit- und Fahrverein Schwerte e.V.	577 Mitglieder
6.	Westf. Reiterverein von 1835 e. V.	547 Mitglieder
7.	Zucht-, Reit- und Fahrverein Coesfeld-Lette e.V.	507 Mitglieder
8.	Reit- und Fahrverein Büren e.V.	504 Mitglieder
9.	Reit- und Fahrverein Hubertus Eschenbruch e. V.	484 Mitglieder
10.	Zucht-, Reit- Fahrverein Riesenbeck e.V.	478 Mitglieder

Die folgende Grafik zeigt die Verteilung der Altersstufen in den vier Altersgruppen (bis 14 Jahre., 15-18 Jahre., 19-26 Jahre und ab 27 Jahre.

Abbildung 2: Altersgruppen

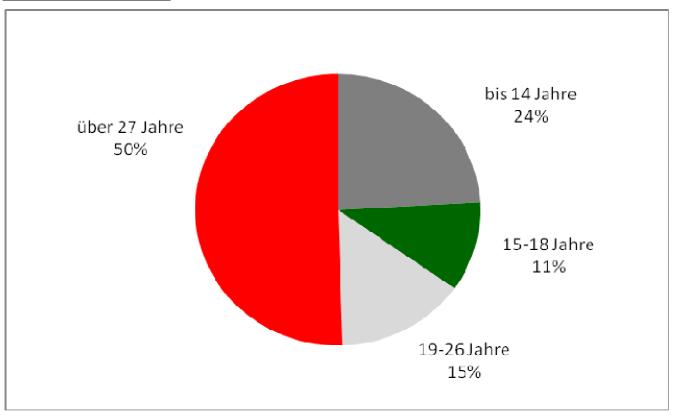


Abbildung 3: Entwicklung in den einzelnen Altersgruppen

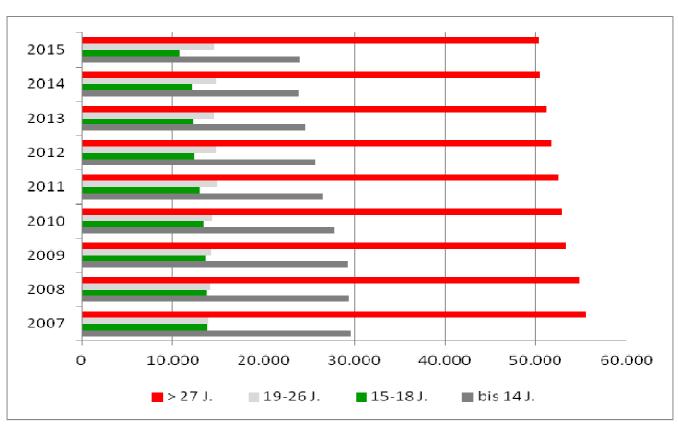


Abbildung 4: Vereinsmitglieder nach Geschlecht

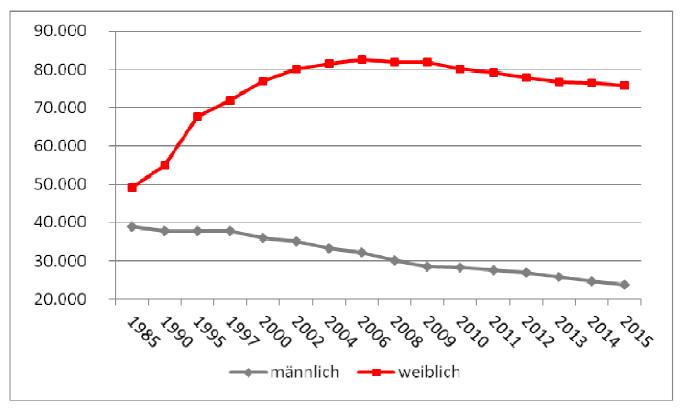
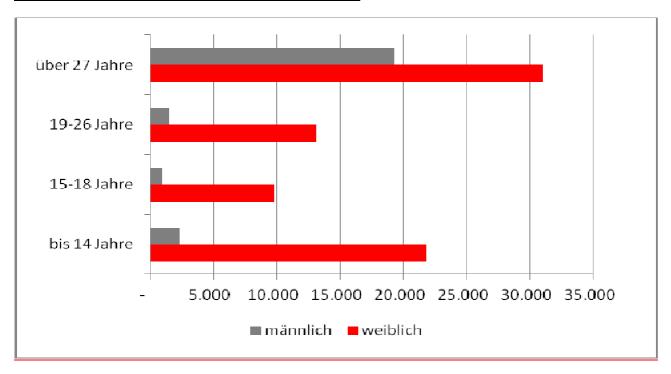


Tabelle 2: Vereinsmitglieder nach Geschlecht

Jahr	männlich	weiblich
1985	38.857	49.105
1990	37.738	54.935
1995	37.857	67.740
1997	37.764	72.050
2000	36.081	76.956
2002	35.149	80.020
2004	33.288	81.493
2006	32.239	82.484
2008	30.213	81.975
2009	28.550	81.849
2010	28.360	80.083
2011	27.692	79.161
2012	26.904	77.725
2013	25.917	76.722
2014	24.665	76.450
2015	23.793	75.784

Abbildung 5: Anteil nach Geschlecht und Altersgruppen



Mitgliederentwicklung in den Kreisreiterverbänden

Das Zahlenmaterial mit der jeweiligen Aufteilung nach Anzahl der Vereine, Mitglieder und Alter, ist den nachfolgenden Tabellen, Abbildungen zu entnehmen.

Tabelle 3: Mitglieder und Vereine in den Regionen

Anzahl Vereine

Anzahl Mitglieder

RegBez.	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Arnsberg												
Dortmund	40	39	39	37	40	40	5.915	5.818	5.778	5.646	5.641	5.754
Ennepe-Ruhr- Hagen	41	40	39	40	42	41	4.819	4.716	4.414	4.389	4.240	3.959
Lippstadt	9	9	9	9	9	9	2.516	2.505	2.486	2.381	2.329	2.322
Märkischer Kreis	32	31	30	33	34	34	3.841	3.787	3.811	3.774	3.739	3.790
Sauerland	25	24	24	24	24	24	4.909	4.859	4.791	4.378	4.217	4.175
Siegen-Olpe-Wittg.	31	30	32	31	31	32	3.847	3.697	3.688	3.384	3.213	3.233
Soest	11	11	11	12	13	13	2.773	2.737	2.613	2.469	2.247	2.246
Unna-Hamm	31	31	31	31	31	31	6.768	6.648	6.388	6.222	6.147	5.965
gesamt:	220	215	215	217	224	224	35.388	34.767	33.969	32.643	31.773	31.444
Detmold												
Bielefeld	11	10	10	10	10	9	1.726	1.690	1.585	1.535	1.506	1.454
Gütersloh	27	27	28	29	28	28	6.455	6.531	6.519	6.481	6.348	6.256
Herford	16	16	15	15	15	15	3.291	3.283	3.033	3.221	3.209	3.203
Höxter-Warburg	24	25	23	23	23	22	3.543	3.483	3.334	3.313	3.323	3.257
Lippischer LV	21	22	24	24	24	25	4.612	4.330	4.197	4.242	4.193	4.041
Minden-Lübbecke	39	39	41	40	40	40	6.475	6.271	6.091	5.848	5.774	5.711
Paderborn	23	23	20	20	19	19	4.069	4.029	3.805	3.801	3.728	3.601
gesamt:	161	162	161	161	159	158	30.171	29.617	28.564	28.441	28.081	27.523
BBC to												
Münster												
Borken	30	31	32	32	34	34	8.181	8.194	8.218	8.089	7.958	7.724
Coesfeld	23	23	24	24	24	24	6.054	6.061	6.097	6.251	6.211	6.078
Münster	18	18	18	18	19	19	3.797	3.800	3.951	3.856	3.922	3.991
Recklinghausen	44	44	45	45	44	45	7.677	7.535	7.326	7.189	7.011	6.908
Steinfurt	46	46	47	46	45	45	9.848	9.646	9.524	9.252	9.353	9.150
Warendorf	34	34	33	33	33	33	7.327	7.233	6.980	6.918	6.806	6.759
**arondon	J-7	0-	55	- 55	55	55	7.027	7.200	0.000	0.010	0.000	0.739
gesamt:	195	196	199	198	199	200	42.884	42.469	42.096	41.555	41.261	40.610
3300	1.00	1.55		. 55	.50						201	10.010
total:	576	573	575	576	582	582	108.443	106.853	104.629	102.639	101.115	99.577
					JJ_							33.31

Tabelle 4: Auflistung der Altersgruppen in den Stadt-, Kreis- und Bezirksreiterverbänden

RegBez.	bis	15-18 Jahre	19-26 Jahre	27Jahre	gesamt
	14 Jahre			u. älter	
Arnsberg					
Dortmund	1.482	647	922	2.703	5.754
Ennepe-RHagen	872	498	577	2.012	3.959
Lippstadt	606	304	357	1.055	2.322
Märkischer Kreis	966	430	526	1.868	3.790
Sauerland	884	476	704	2.111	4.175
Siegen-Olpe-Wittg.	864	379	516	1.474	3.233
Soest	608	211	327	1.100	2.246
Unna-Hamm	1.332	654	960	3.019	5.965
gesamt:	7.614	3.599	4.889	15.342	31.444
in %	31,7%	33,7%	33,5%	30,5%	31,6%
<u>Detmold</u>					
Bielefeld	442	182	203	627	1.454
Gütersloh	1.377	630	961	3.288	6.256
Herford	688	368	481	1.666	3.203
Höxter-Warburg	752	350	466	1.689	3.257
Lipp. Landesverb.	970	424	608	2.039	4.041
Minden-Lübbecke	1.296	626	807	2.982	5.711
Paderborn	720	286	572	2.023	3.601
gesamt:	6.245	2.866	4.098	14.314	27.523
in %	26,0%	26,8%	28,1%	28,5%	27,6%
<u>Münster</u>					
Dl	0.140	740	1.010	0.017	7.704
Borken	2.146	742	1.019	3.817	7.724
Coesfeld	1.576 818	663	826 482	3.013	6.078
Münster	1.857	337	1.070	2.354	3.991 6.908
Recklinghausen Steinfurt	2.347	898 906	1.070	3.083 4.667	9.150
Warendorf	1.415	665	959	3.720	6.759
watenuuri	1.415	000	909	J./ZU	0.759
gesamt:	10.159	4.211	5.586	20.654	40.610
in %	42,3%	39,4%	38,3%	41,1%	40.810
111 /0	42,3 /0	39,4 /0	30,3 /0	71,1/0	40,0 /0
total:	24.018	10.676	14.573	50.310	99.577
in %	24,1%	10.076	14.573	50,5%	100,0%
111 /0	24,170	10,770	14,070	50,5%	100,076

Nordrhein-Westfalen

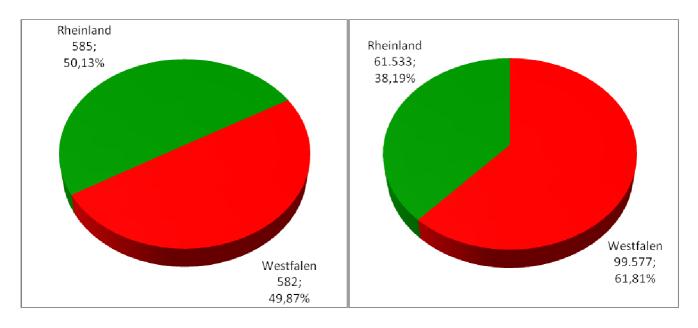
Der Pferdesportverband Rheinland e.V. mit Sitz in Langenfeld und der Pferdesportverband Westfalen e.V. mit Sitz in Münster bilden gemeinsam den Landesverband der Pferdesportvereine in Nordrhein-Westfalen e.V.

Bevor auf die Mitgliederentwicklung eingegangen wird, sei darauf hingewiesen, dass die beiden Verbände Rheinland und Westfalen Mitgliederzahlen ausweisen, die sich von denen des Landessportbundes und der Deutschen Reiterlichen Vereinigung unterscheiden. Der 1. Januar 2016 gilt als Stichtag für die Mitgliederzahlen, die der LSB/DOSB und auch die Deutsche Reiterliche Vereinigung in ihren Unterlagen führen.

Dieser Umstand liegt in der Tatsache begründet, dass nicht alle Vereine die jährliche Bestandserhebung pünktlich beim LSB einreichen und somit in den Statistiken des/der LSB/DOSB und FN nicht erscheinen.

Beiden Verbänden sind zusammen 1.167 Vereine angeschlossen.

Abbildung 6: Rheinland und Westfalen im Vergleich (Vereine/Mitglieder)

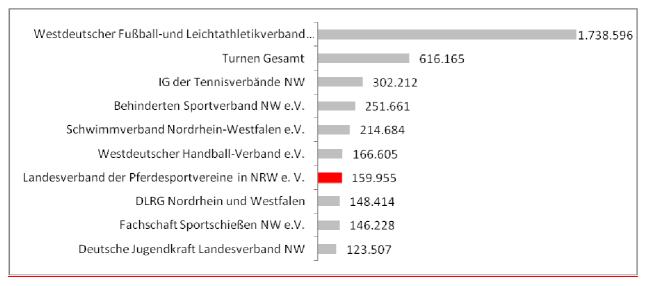


Vergleich mit anderen Sportarten

Am LSB-Zahlenmaterial lässt sich die Rangfolge und Bedeutung des Pferdesports innerhalb der Verbandsstruktur des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen bestimmen. Die 10 mitgliederstärksten Sportverbände sind in der nachfolgenden Abbildung dargestellt. Pferdesport liegt in NRW auf Rang 7.

Lt. Bestandserhebungsbogen registrierte der LSB insgesamt 5.209.692 Mitglieder.

Abbildung 7: Die 10 mitgliederstärksten Sportverbände im LSB



Bundesgebiet

Die nachfolgenden Abbildungen geben Aufschluss über die Entwicklung des Gesamtmitgliederbestandes im Bundesgebiet, aber auch über die Situation in den einzelnen Landesverbänden.

Abbildung 8: Mitgliederzahlen der einzelnen Landesverbände

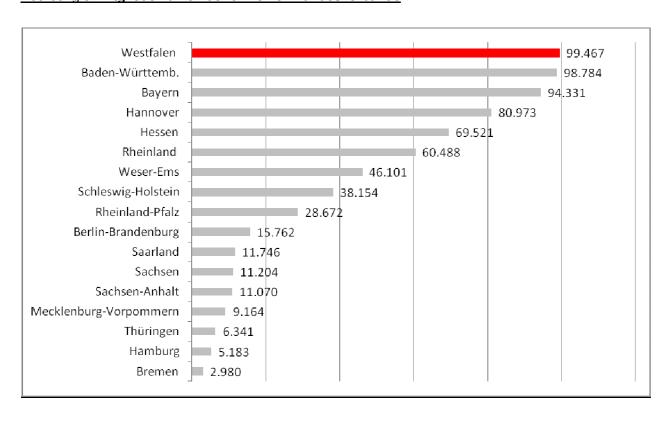


Tabelle 5: Pferdehaltende Mitgliedsbetriebe im PV - Stand 31.12.2015

KRV	Anzahl der Mitgliedsbetriebe
Bielefeld	5
Borken	9
Coesfeld	12
Dortmund	12
Ennepe-Ruhr-Hagen	8
Gütersloh	13
Herford	7
Höxter-Warburg	2
Lippstadt	4
LV Lippe	16
Minden-Lübbecke	4
Märkischer RV	9
Münster	7
Paderborn	2
Recklinghausen	13
Sauerland	19
Siegen-Wittgenstein-Olpe	7
Soest	11
Steinfurt	20
Unna-Hamm	16
Warendorf	16
Gesamt	212

Tabelle 6: Landesverbände

Landesverband Mitglieder Gekennzeichnete Betriebe			ebe
		Anzahl	in Prozent
Baden-Württemberg	545	128	23,49
Rheinland	540	131	26,26
Bayern	427	143	33,49
Hessen	425	115	27,09
Schleswig-Holstein	409	112	27,38
Hannover	340	156	45,88
Rheinland-Pfalz	231	62	26,84
Westfalen	212	234	110,38
Berlin-Brandenburg	187	73	39,08
Weser-Ems	157	63	40,13
Sachsen	99	61	61,62
Mecklenburg-Vorpommern	73	38	52,05
Thüringen	66	38	57,58
Saarland	37	15	40,54
Sachsen-Anhalt	37	33	89,19
Hamburg	31	5	16,13
Bremen	10	10	100,00
Gesamt	3.826	1.417	

1.2. Arbeiten der Geschäftsstelle

An dieser Stelle möchten wir auf die vielfältigen Arbeiten der Geschäftsstelle hinweisen. Neben zahlreichen Routinearbeiten erledigen die PV-Mitarbeiter/innen einige Tausend schriftliche und telefonische Anfragen.

Im Vordergrund stehen Verwaltungsarbeiten, wesentliche Aufgaben sind aber auch die Beratung, Betreuung und Organisation von Sichtungs- und Meisterschaftsveranstaltungen. Hier nur eine kurze Auswahl der regelmäßig anfallenden Arbeiten:

- Überprüfung und Genehmigung von ca. 850 BV und PLS
- Bearbeitung, Genehmigung und Registrierung von 539 Abzeichenprüfungen
- Organisation und Betreuung von ca. 30 Richter-/Parcourschef Aus- und Fortbildungen
- Organisation und Betreuung von Lehrgangs- und Trainingsmaßnahmen für Breiten- und Leistungssportler
- Betreuung von 28 Trainingsorten für das Leistungsstützpunkttraining
- Planung und Organisation von Ausbilder Aus- und Fortbildungsmaßnahmen
- Antragstellung, Überprüfung und Genehmigung von Zuschussanträgen für Reitwege aus den Mitteln der Reitabgabe nach teilweise vorausgehenden Ortsbesichtigungen
- Organisation und Durchführung von Sitzungen der Disziplinarkommission der KLW und von Schiedsgerichtsverhandlungen
- Organisatorische Beteiligung und Unterstützung von ca. 80 Sichtungs-, Vorbereitungs- und Meisterschaftsveranstaltungen
- Vorbereitung, Durchführung, Protokollierung und Mithilfe bei der Umsetzung der Beschlüsse von mehr als 40 Sitzungen der verschiedenen Gremien des Verbandes
- Entwicklung, Organisation und Betreuung von Maßnahmen und Lehrgängen der außersportlichen Jugendarbeit.

Die Aufzählung ist natürlich unvollständig; diese und weitere Routinearbeiten fordern trotz verstärkten EDV-Einsatzes ein enormes Arbeitspensum. Unsere Mitarbeiter/innen haben sich den besonderen Anforderungen mit hohem Engagement gestellt. In allen Bereichen wurde mit großem Einsatz und guter Qualifikation gearbeitet. Wir danken jedem Einzelnen für die erbrachte Leistung, ohne die die Bewältigung des starken Arbeitsanfalles und der erreichte Erfolg nicht möglich gewesen wären.

Ausbildung

Der Ausschuss Ausbildung traf sich im Berichtsjahr insgesamt dreimal in der Geschäftsstelle des Pferdesportverbandes Westfalen zur Ausschuss-Sitzung. Neben den regelmäßig wiederkehrenden Aufgaben und Themen, zu denen zum Beispiel die Konzeption der jährlichen Ausbildertagung, die Entwicklung des Bildungsprogramms oder die Überprüfung der Lehrgangsleiter- und Mentorenliste gehören, hat der Ausschuss sich im Jahr 2015 besonders mit einigen Themen beschäftigt, die sich aus den gesellschaftlichen Veränderungen ergeben und die Einfluss auf die Ausbildung im Pferdesport nehmen. Dazu gehörte der zunehmende Fachkräftemangel, die Notwendigkeit, neue und zeitgemäße Formen der Ansprache zu entwickeln und der sich verändernde Blickwinkel auf die Nutzung von Pferden und auf den Umgang mit ihnen. Zu den wesentlichen Themen im Berichtsjahr gehörte weiterhin die Diskussion und Mitgestaltung des Projektes

"Ausbildung unter einem Dach".

Ausbildung "unter einem Dach"

Mit der Leitidee und dem Ziel, die Ausbildung im westfälischen Pferdesport qualitativ und quantitativ zu stärken und noch besser zu vernetzen, wurde ein Projekt aufgelegt, an dem im Berichtsjahr intensiv gearbeitet wurde. Zu den zugeordneten Pilotprojekten gehörte beispielsweise eine Qualifizierung zum Trainerassistenten, die erstmals durch die Bildungswerkaußenstelle Pferdesport Westfalen im Auftrag und Namen eines Kreisreiterverbandes organisiert und abgewickelt wurde. Mit den Vertretern aller Stadt-, Kreis- und Bezirksreiterverbände wurde vereinbart, dass künftig jährlich ein Ausbildungsforum mit den Beauftragten der Kreisverbände abgehalten wird. Auch die Umstelllung im Bereich der Bildungsplanung fallen unter das Dach des Projektes. So wurde die Erscheinungsweise des bisher halbjährig erscheinenden Westfälischen Bildungsprogramms verändert. Zugunsten der vielgewünschten langfristigen Planbarkeit erscheint das neue Programm nunmehr jeweils zum 1. August des Vorjahres als Jahresausgabe. Das Gesamtprojekt war zum Ende des Berichtsjahres noch nicht abgeschlossen.

APO 2020: Pilotprojekte weisen in die Zukunft

Auf wenn noch reichlich Zeit ist: die ersten Überlegungen zur Weiterentwicklung des Regelwerks, das 2020 in der nächsten Auflage erscheinen wird, haben begonnen. Teilweise haben bereits beauftragte Arbeitskreise ihre Arbeit aufgenommen. Zu den Ideen, die in Westfalen weiter entwickelt und erprobt werden sollen, gehört ein Pilotprojekt, mit dem talentierte junge Pferdesportler frühzeitig für die Trainerqualifizierung gewonnen werden sollen. Eine Arbeitsgruppe des Ausschusses Ausbildung hat dazu im Berichtsjahr bereits ein Konzept entwickelt, das in Abstimmung mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung im Folgejahr erprobt wird. Weitere Pilotprojekte in Westfalen beziehen sich auf den Trainer C Basissport und auf eine Variante des Trainerassistenten, die sich im Schwerpunkt mit erwachsenen Einsteigern beschäftigt.

Qualifizierung für Lehrgangsleiter: Das DOSB-Ausbilderzertifikat

Das DOSB Ausbilderzertifikat ist eine Qualifizierung für die Lehrgangsleiter, die mit der Ausbildung der Trainer beauftragt sind. Sie wurde mit der APO 2014 als Instrument zur Qualitätssicherung eingesetzt und wird - nach einer Übergangsphase - zur verbindlichen Voraussetzung für die Durchführung der Trainerlehrgänge. Mit Ende des Berichtsjahres haben in Westfalen bereits mehr als zehn Lehrgangsleiter die neue Zusatzqualifikation erworben.

Westfälische Ausbildertagung

Ein Jahr vor ihrem 10. Geburtstag widmete sich die jährliche westfälische Ausbildertagung den Themen Sicherheit und Geländetraining. Nach der Begrüßung durch Martin Plewa, Vorsitzender des PV-Ausschusses Ausbildung, lud der Vormittag zunächst zu einem Blick in die Unfallforschung. David Schulz von der Stiftung "Sicherheit im Sport", die im Berichtsjahr Projektpartner der Pferdesportverbandes Westfalen war, hatte umfangreiches Zahlenmaterial verständlich aufbereitet und baute die gedankliche Brücke zur Unfallprävention und zur Milderung von Unfallfolgen. Deren Schwere kann durch gute Reiterfitness und Beweglichkeit günstig beeinflusst werden und so schlossen sich folgerichtig Workshops an, in denen diese Aspekte beleuchtet wurden. Das Aufwärmen der Reiter in Alltagssituationen, das Testen der eigenen Fitness und sogar das (Wieder)-Erlernen des Abrollens wurde mit viel Spaß praktisch erarbeitet. Am Nachmittag genossen die Teilnehmer die umfangreichen Möglichkeiten des Geländeplatzes an der Westfälischen Landesreitschule. Thies Kaspareit, Leiter der FN-Abteilung Ausbildung und Wissenschaft und Bundestrainer Fritz Lutter demonstrierten richtlinienkonformes und fundiertes Geländetraining - und betrachteten dabei die Sicherheitsaspekte mit maximalem Alltagbezug. Positives Feedback gab es in der von Martin Plewa moderierten Abschlussrunde, in der auch gleich Themenvorschläge für die folgende Auflage gesammelt wurden.



Praxisdemonstration bei der Ausbildertagung

Qualifizierungsoffensive Voltigieren

Die Qualifizierungsoffensive Voltigieren hat im Berichtsjahr mächtig Fahrt aufgenommen und die in sie gesetzten Hoffnungen weit übertroffen. So wurden im Berichtsjahr insgesamt sieben Qualifizierungen zum Trainer C Voltigieren bzw. Trainer B Voltigieren umgesetzt. Die Prüfungen dieser Maßnahmen finden teilweise erst im Folgejahr statt.

"Über de Zirkelrand geblickt": Tagung für Voltigierausbilder

Jahresprojekt der Ressortgruppe Voltigieren im Ausschuss Ausbildung war die Planung und Durchführung einer eigenen Tagung für Voltigierausbilder. 120 begeisterte Gäste besuchten die Veranstaltung, die im November im Tagungs- und Sportzentrum des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen in Hachen stattfand. Ein gemeinsamer Impulsvortrag von Dr. Meike Riedel, dem sich ein reger Austausch im Plenum anschloss, eröffnete den Tag. Der Nachmittag stand im Zeichen zahlreicher Workshops zu verschiedensten Themenbereichen. Das Feedback der Teilnehmer war eindeutig: Wiederholung sehr erwünscht.



Viereck frei: mehr als 1000 Gäste beim zweiten PV-Jugendseminar

Nach dem überwältigen Erfolg der PV-Jugendseminar-Premiere im Vorjahr hat die Arbeitsgruppe, aus deren Feder das Konzept stammt, sich um Frühjahr 2015 dazu entschieden, dem vielfachen Wunsch nach einer zweiten Auflage zu folgen. Dieses mal sollte es im Schwerpunkt um die dressurorientierte Basisausbildung gehen, die sich im Motto "Viereck frei . Deine Aufgabe beginnt" widerspiegelt. Dass am Veranstaltungstag des zweiten Jugendseminars sogar noch mehr Gäste ins die Veranstaltungshalle des Westfälischen Pferdezentrums strömten, als im Jahr zuvor, untermauert eindrucksvoll das enorme Interesse junger Menschen an der Reitlehre



Mehr als 1000 Interessierte besuchten das zweite PV-Jugendseminar

und an der korrekten, pferdegerechten
Ausbildung. Tosender Applaus brandete auf, als
Überraschungsgast und Referentin Ingrid Klimke
das Mikrofon in die Hand nahm und mit ihren
Gedanken zur Lösungsphase wertvolle Tipps
zum Nachahmen anbot. Vier Stunden lang
setzte sich das Programm mit
unterschiedlichsten Referenten fort. In der
Pause stand ein Infomarkt mit kompetenten
Ansprechpartnern zu verschiedensten Themen
rund um die Ausbildung zur Verfügung.

3. Breitensport und Mitgliederentwicklung

Die beiden Fachausschüsse Breitensport und Mitgliederentwicklung, die sich aus dem früheren Gesamtausschuss Breitensport, Vereine und Betriebe entwickelt haben, arbeiten eng vernetzt und tauschen sich im Rahmen ihrer gemeinsamen Sitzung aus. Das jährliche Treffen mit den Breitensportbeauftragten aus Westfalen Stadt-, Kreis- und Bezirksreiterverbänden wird ebenfalls von Mitgliedern beider Fachgremien begleitet.

3 a. Breitensport

Sport und Gesundheit: Sicherheit und Reiterfitness

Pilotprojekt: Kooperation mit der Stiftung "Sicherheit im Sport"

Im Rahmen des Programms "Bewegt GESUND bleiben in NRW" war der Pferdesportverband Westfalen einer von drei Pilotprojektpartnern des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen. Mit der Zusammenarbeit zielen die Projektpartner darauf ab, sportartspezifische Risiken und Potenziale besonders in den Blick u nehmen und geeignete Maßnahmen zu entwickeln. Dabei wurden unter Einbeziehung der Daten aus Sportunfallforschung zunächst häufige Unfallursachen in den Blick genommen und mögliche Ansätze diskutiert. Als einer von vielen Ansatzpunkte kristallisierte sich das Ziel der Milderung von Unfallfolgen durch gute Reiterfitness und guter Koordination heraus. Dazu gehört zum Beispiel die Fähigkeit, sich bei einem Sturz nach Möglichkeit abzurollen.

Fitnesstest für Erwachsene Reiterinnen und Reiter

Im Berichtsjahr wurde der eigens von der westfälischen Ressortgruppe Gesundheitssport entwickelte Fitnesstest für erwachsene Pferdesportler erprobt und fertiggestellt. Er war unter anderem deswegen notwendig geworden, weil der bereits vorhandene Test, den das Deutsche Olympiade-Komitee für Reiterei den jugendlichen Kadermitgliedern zur Verfügung stellt, für Pferdesportler jenseits des Jugendalters nur begrenzt aussagekräftig ist. Nunmehr liegt also ein Test mit Vergleichsdaten vor, der die Reiterinnen und Reiter ermuntert und einlädt, sich mit ihrer persönlichen Fitness zu beschäftigen. Bei der Übungsauswahl wurden die besonderen motorischen Anforderungen des Reitens natürlich in den Mittelpunkt gestellt. Seine Premiere erlebte der Test im Rahmen einiger Seminare und bei der Westfälischen Ausbildertagung im September 2015.

Um die möglichst flächendeckende Nutzung des Fitnesstests abzusichern, wurden außerdem im Berichtsjahr Multiplikatoren mit sportwissenschaftlichem Hintergrund, die zukünftig als freie Mitarbeiter im Themenfeld Sport und Gesundheit aktiv werden wollen, gesucht und gefunden.

Sport für Erwachsene/Ältere: Fortbildungen und Aktionstage

Die Ressortgruppe dieses Handlungsfeldes kümmert sich um Pferdesportler der Altersgruppe Ü 50 und bildet gleichzeitig die Schnittstelle zum LSB-Programm "Bewegt ÄLTER werden in NRW". Schwerpunktthemen des Berichtsjahres waren zum einen spezifische Fortbildungen für Ausbilder, die mit dieser Zielgruppe arbeiten. Zudem gab es Kooperationen mit den Vereinen Hippokrene e.V. und "Lützow" Schuckenbaum e.V., die mit speziellen Aktionstagen interessierte Best-Ager dazu einluden, den ersten Kontakt zum Pferd zu suchen. Das Motto dieser Aktionstage lautete: Faszination Pferd - Ein präventives Bewegungsangebot für junge Hüpfer und alte Hasen".

Neue Ideen entwickeln

Zum Ende des Berichtjahrs setzte die Ressortgruppe sich im Rahmen eines moderierten Workshops mit Unterstützung des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen intensiv mit Ansatzpunkten und Projektideen auseinander, die im Folgejahr angegangen werden sollen.

Breitensportliche Events: Ross und Reineke lockt ins Sauerland



Die PV-Ressortgruppe "Breitensportliche Events" hat im Berichtsjahr erneut ein attraktives Format für einen Breitensporttag ersonnen, in ein Konzept gebracht und schließlich in der Praxis erprobt. Während im Vorjahr mit dem Westfälischen Quadrillenfest das Reiten auf dem umgrenzten Platz im Vordergrund stand, ging es dieses mal in die freie Natur. Unter dem Motto "Ross trifft Reineke" verbrachten 18 Teams einen erlebnisreichen und naturgeprägten Tag auf einem von zwei alternativen Kursen rund um das Schloss Höllinghofen im

Voßwinkler Wildwald. Der gastgebende Pferdebetrieb "Parkpferde" hatte die Stecke gemeinsam mit dem federführenden Kreisreiterverband "Pferdesport im Sauerland" bestens präpariert und mit Unterstützung der Anschlussverbände Aufgabenstationen entwickelt, an denen spannende Aufgaben zu bewältigen waren. Das Konzept für den Breitensporttag steht, ebenso wie die Ausschreibung für das Quadrillenfest, allen Kreisreiterverbänden zur Verfügung. Nachahmung ist definitiv erwünscht.

3 b. Mitgliederentwicklung und -stärkung

Vereine: Vereinsforum und Fortbildungen für Vorstandsmitglieder

"Impulse für die Vereinsarbeit", unter diesem Motto fand im Februar 2015 das zweite PV-Vereinsforum statt. Wunsch und Ziel der zuständigen Ressortgruppe ist die Etablierung dieser Plattform für Mitgliedsvereine. Vorstandsmitglieder und weitere ehrenamtlich Engagierte Mitarbeiter der Vereine fanden im Rahmen der Veranstaltung viele nützliche Tipps für den Alltag. Dazu gehörten auch Informationen über das Beratungs- und Serviceangebot, das der Landessportbund Nordrhein-Westfalen den Vereinen über sein VIBSS-System überwiegend kostenfrei zur Verfügung stellt.

Ergänzt wurde das Vereinsforum durch mehrere spezifische Fortbildungen für Vorstandsmitglieder, die unter der Überschrift "Vereinsmanagement" im Berichtsjahr durchgeführt wurden.

Pferdebetriebe in Westfalen: Austausch und Kooperation mit starken Partnern

Die Ressortgruppe Pferdebetriebe hatte im Berichtsjahr eine eintägige Bildungsreise für Betriebsleiter geplant, die sowohl Gelegenheit für den gegenseitigen Austausch als auch Anregungen für den Alltag im eigenen Betriebe liefern wollte. Dieses Angebot musste jedoch auf Grund der geringen Anmeldzahl abgesagt werden.

Kooperation mit dem Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband und der FN

Zweimal trafen im Berichtsjahr Vertreter des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes (WLV), der Deutschen Reiterlichen Vereinigung und des Pferdesportverbandes Westfalen zusammen, um sich auszutauschen und um mögliche gemeinsame Handlungsfelder auszuloten. Bereits im Folgejahr wird mit einer Tagungen für pferdehaltende Betriebe erstmals eine Kooperationsveranstaltung ausgerichtet.

Tabelle 7: Reiten in der freien Landschaft und im Wald

Verwendung der Reitabgabe		
Stand 31.12.2015		
Bezirksregierung Arnsberg		
Einnahmen	267.036,21 €	
zzgl. Übertrag aus 2014	435.482,03 €	
Zwischensumme	702.518,24 €	
abzüglich Ausgaben	290.139,14 €	
damit stehen noch zur Verfügung	412.379,10 €	
Bezirksregierung Detmold		
Einnahmen	114.325,00 €	
zzgl. Übertrag aus 2014	279.240,72 €	
Zwischensumme	393.565,72 €	
abzüglich Ausgaben	26.074,64 €	
damit stehen noch zur Verfügung	367.491,08 €	
Bezirksregierung Münster		
Einnahmen	192.854,00 €	
zzgl. Übertrag aus 2014	249.603,38 €	
Zwischensumme	442.457,38 €	
abzüglich Ausgaben	220.143,31 €	
damit stehen noch zur Verfügung	222.314,07 €	

4. Jugend

Jugendtag: Reinhard Milchers und Fabian Gieling bestätigt

Delegierte der Stadt-, Kreis- und Bezirksreiterverbände und der Jugendvorstand trafen sich am 10. März 2015 in Münster zum ordentlichen Jugendtag. Zu den obligatorischen Tagesordnungspunkten gehörte die Entgegennahme der Jahresberichte, der Bericht über die Verwendung der Kinder- und Jugendförderplanmittel und die Entlastung des Jugendvorstandes. Die Sprecherinnen und Sprecher der Ressortgruppen stellten die Jahresplanung und die Projekte ihrer Bereiche vor. Entsprechend der Wahlordnung waren im Berichtsjahr Vertreter für die Ressorts Talentförderung und U26/Jugendsprecher zu wählen. Für beide Ressorts kandidierten die Amtsinhaber Reinhard Milchers und Fabian Gieling zur Wiederwahl und wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Um die weiteren Ressorts kümmern sich: Jens Borgmann/Information und Kommunikation, Neele Haas/Bildung und Qualifizierung, Antje Hüske/Breitensport, Louisa Krasmann/U26, Jugendsprecher und Britta Potlitz / Ehrenamtliches Engagement. Das Ressort Sport- und Jugendpolitik wird durch die Vorsitzende Christa Middendorf betreut.



Jugendvorstand und Jugend-Mitarbeiter der Geschäftsstelle

Außerordentliches Treffen der Jugendvertreter

Im Herbst folgten die Jugendvertreter der Kreisverbände der Einladung zu einem außerordentlichen Treffen, dessen wichtigstes Thema die bereits mehrfach problematisierte zukünftige Besetzung der Vorsitzenden-Position im Jugendvorstand war. Trotz intensivster Bemühungen war es bis zum Ende des Berichtsjahres nicht gelungen, eine Kandidatin oder einen Kandidaten für die kommende Wahlperiode zu gewinnen, wobei durchaus Bereitschaft signalisiert wurde, zu einem späteren Zeitpunkt eventuell Verantwortung übernehmen zu wollen. Angesichts dieser Situation haben die Jugendvertreter sich darauf verständigt, ihre gemeinsamen Anstrengungen noch einmal zu intensivieren. Vorsorglich und parallel dazu mussten Gedanken für eine vorübergehende Vertretungslösung entwickelt und diskutiert werden.

Erfolgreiche Initiativen, Projekte und Veranstaltungen

In den Ressortgruppen der Westfälischen Pferdesportjugend wurden im Berichtsjahr bewährte Angebote fortgeführt und neue Projekte initiiert, entwickelt und erprobt. Einige davon sind im Folgenden skizziert:

Just We-Event "Westfälische Jugend-Trophy"

Schallendes Gelächter, jubelnde Anfeuerungsrufe und bunte Teamkleidung prägten den ehrwürdigen Baron-Heereman-Platz der Westfälischen Reit- und Fahrschule am 10. Mai. Das Jugendsprecherteam "Just We" und das Ressort U 26/Jugendsprecher hatte zu einem team- und erlebnisorientierten Sportevent eingeladen. Mit mehr als 150 fröhlichen Jugendlichen, die ihre Sportbegeisterung an den Wettkampfstationen unter Beweis stellten, war der Tag restlos ausgebucht. Über den großen Siegerpokal freute sich das Team vom RV Altena.

Beteiligung an der "Freiräumer-Tour" der Sportjugend Nordrhein-Westfalen

Kinder und Jugendliche brauchen mehr Freiräume! Dieses Motto prägte die "Freiräumer-Tour" mit der die Sportjugend NRW ein starkes Zeichen dafür setzte, dass junge Menschen neben Schule und Ausbildung dringend auch freie Zeit benötigen, über die sie selbst verfügen dürfen. Zum Beispiel für Freunde, Sport und ehrenamtliches Engagement. Passend zum Thema ersetzten bunte Spielsteine die üblichen Unterschriftenlisten.



51.246 unterschriebene Steine sind die stolze Bilanz und ein klares Signal an den Landtag, dem die Steine symbolisch übergeben wurden.

Die Westfälische Pferdesportjugend hat sich im Rahmen der Jugend-Trophy, die gleichzeitig eine Station der Freiräumer-Tour war, an der Aktion beteiligt. Als Sahnehäubchen hat das Just We-Team dafür beim abschließenden Tour-Wettbewerb per Online-Voting den dritten Platz belegt.

Politik unterstützt die Freiräumer-Tour: Münsters Bürgermeisterin Karin Reismann unterschreibt einen Spielstein

Nachwuchstalente für die Vereinsarbeit: Junior-Manager sind fit für die Zukunft

Zum wiederholten Mal fand im Berichtsjahr eine Qualifizierung zum Junior-Manager statt. Auf dem Programm standen Projektplanung, Mittelbeschaffung, Verhandlungsgeschick - kurzum: alles was junge Engagierte brauchen, um Angebote im eigenen Verein gut zu gestalten. Inzwischen ist die Zahl der Junior-Manager in den westfälischen Pferdesportvereinen so groß, dass erstmals ein eigenes Forum stattfand. Es gab den jungen Teilnehmern die Möglichkeit sich fortzubilden, ihre Erfahrungen auszutauschen, neue Kontakte aufzubauen und bestehende zu intensivieren.

Kibaz mit Pony: von der Turnhalle in den Reitverein

In mehreren Seminaren wurde die Idee des innovativen Kinder-Bewegungsabzeichen - kurz: Kibaz - aufgegriffen und auf die Situation im Pferdesport übertragen. Dieses spezifische Weiterentwickeln der Grundidee wurde von der Sportjugend NRW unterstützt und mündete zum Ende des Berichtjahres in die Chance, die Sportjugend-Broschüre zum Kinderbewegungsabzeichen in die Handreichung "Kibaz mit Pony" zu transformieren. Sie wird im Frühjahr 2016 erscheinen.

"Suche-Biete": damit Engagement und Aufgabe zueinander finden

In Zusammenarbeit mit der Sportjugend Nordrhein-Westfalen und der Sportjugend im Ennepe-Ruhr-Kreis ist die Westfälische Pferdesportjugend federführender Partner bei der Entwicklung einer Online-Plattform, die im Stil einer Ehrenamtsbörse darauf abzielt, dass (junges) Engagement und Aufgabe im Verein besser zueinander finden. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt.

Ausgezeichnet: "Grünes Band" für Herne

Der ZRFV "St. Hubertus" Herne/Bochum-Gerthe wurde für seine hervorragende Arbeit mit dem "Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein" geehrt. Der Verein ist besonders durch seine erfolgreiche Voltigierabteilung bekannt und nahm wiederholt an Deutschen Meisterschaften und internationalen Championaten teil. Zu den erfolgreichsten Sportlern der Herner Talentschmiede gehören die Voltigiererinnen Gianna Meier und Christina Kuhirt mit ihrem Longenführer Stefan Lotzmann.

Bundesvierkampf zu Gast in Westfalen

Der Vierkampf hat in Westfalen von jeher einen hohen Stellenwert. Wenn dann auch noch der Bundesvierkampf im Herzen Westfalens gastiert, kennen Motivation und Begeisterung keine Grenzen. So genossen alle aktiven Vierkämpfer und Fans im April ein viel bejubeltes Wochenende auf dem Hof Schulze Niehues. Dass den westfälischen Vierkämpfern um die Mannschaftsführerin Christa Middendorf und den Trainern Klemens Nachtigall und Uschi Hebing einfach alles gelang und die beiden Teams die oberen Podestplätze unter sich ausmachen durfte, machte das Wochenende noch vollkommener. Schließlich gelang auch dem Ponyteam im Nachwuchsvierkampf die nunmehr sechste Titelvereidigung in Folge. Besser geht es einfach nicht!

Willkommenskultur im Pferdesport: Pferde sprechen viele Sprachen

Mit einem weiteren Projekt wollte das Just We-Team zum Ende des Jahres ein Zeichen setzen und organisierte in Zusammenarbeit mit dem RV Appelhülsen einen Nachmittag für Flüchtlingskinder aus einer nahegelegenen Unterkunft. Begegnungen auf der Stallgasse, vergnügliche Spielstationen, Kakao mit duftenden Waffeln und natürlich erste Runden auf dem Pferderücken prägten den emotional eindringlichen Nachmittag. Mit der Idee blieb das Just We Team nicht allein, denn in etlichen weiteren Vereinen wurden im Berichtsjahr ähnliche Aktivitäten angestoßen.



Ein glücklicher Nachmittag für Flüchtlingskinder und Organisatoren

5. Leistungssport

Ausschuss Leistungssport und Disziplinbeiräte

Im Jahr 2015 tagte der Ausschusses Leistungssport wie in jedem Jahr zur Berufung des Kaders und der Verabschiedung der Sichtungswege 2016. Die Disziplinbeiräte haben in jeweils mindestens zwei Sitzungen die Jahresplanung, Kaderberufung und Nominierungen zu Meisterschaften vorbereitet und die verschiedenen Lehrgänge, Veranstaltungen und Meisterschaften begleitet.

Dressur: National und international erfolgreich

Bianca Nowag konnte ihre letzte Saison als Junge Reiterin überaus erfolgreich absolvieren: die Silbermedaillen-Gewinnerin beim Preis der Besten krönte ihr Jahr auf den Europameisterschaften mit dem Gewinn der Einzel-Silbermedaille, der Kür-Goldmedaille sowie dem Mannschaftseuropameister-Titel. Mit im Team war Claire Louise Averkorn, die zuvor beim Preis der Besten den Bronze-Rang erreichte. Die Gold-Medaille beim Preis der Besten erarbeitete sich Jil-Marielle Becks, die sich somit als Juniorin bereits jetzt erfolgreich in der Altersklasse der Jungen ReiterInnen etablieren konnte.

Anl. der Deutschen Jugendmeisterschaften in Zeiskam freute sich Bianca Nowag über den Titelgewinn und Claire-Louise Averkorn über die Bronzemedaille.

Im Finale des Bundesnachwuchschampionats der Pony-DressurreiterInnen überzeugt Nele Löbbert mit korrekten und harmonischen Ritten, hierfür wurde sie mit der Goldmedaille belohnt.

Springen: Pferde und Ponys mit Edelmetall

Antonia Ercken zeigte auf der DJM in Zeiskam sichere und zugleich schnelle Ritte. Mit diesen tollen Leistungen sicherte sie sich nach spannenden Ritten die Goldmedaille in der Altersklasse der Pony-ReiterInnen. Im Bundesnachwuchschampionat der SpringreiterInnen (U19) lieferte sich Celine Schradick mit den Finalisten ein anspruchsvolles Abschluss-Springen, welches sie am Ende für sich entscheiden konnte: Mit der Goldmedaille kehrte sie aus Braunschweig zurück.

Vielseitigkeit: überzeugender Nachwuchs

Beim Preis der Besten starteten die westfälischen Junioren und Jungen ReiterInnen erfolgreich in die internationale Saison: Lara Schapmann gewann bei den Junioren die Bronze-, Lisa Marie Förster bei den Jungen Reitern sogar die Goldmedaille. Im Rahmen der Europameisterschaften setzten beide ihre konsequenten Leistungen fort. Mit der deutschen Junioren-Mannschaft freute sich Lara Schapmann über den Titelgewinn, Lisa Marie Förster erreichte im Team der Jungen Reiter die Silbermedaille. Auch die DJM verlief sehr erfolgreich: Lara Schapmann gewann hier die Bronzemedaille bei den Junioren, bei den Jungen Reitern sicherte sich Josephine Wilms die Silber- und Lisa Marie Förster die Bronzemedaille.

Das Bundesnachwuchschampionat bestritten die Westfalen Teams unter der Führung von Christa Middendorf und den Trainerinnen Jutta Briel (Pferde-Mannschaft) und Anna Roggenland (Pony-Mannschaft). Das Pferde-Team siegte überzeugend, in der Einzelwertung konnte zudem Greta Busacker den ersten und Jandrik Markus Tech den zweiten Platz belegen. Die Pony-Mannschaft gewann mit tollen Vorstellungen die Silbermedaille. Zusätzlich siegte Isabell Seliger hier in der Einzelwertung.

Bei der Goldenen Schärpe siegten die ReiterInnen der Verbandsmannschaft -betreut durch Landestrainerin Jutta Briel und Mannschaftsführerin Christa Middendorf- in der Länderwertung. Die PonyreiterInnen wurden zusätzlich von Stützpunkttrainerin Anna Roggenland unterstützt, hier konnte Nele Albers die Einzelwertung für sich entscheiden.

Fahrsport: Altersklassen-Sprung geschafft

Im Bereich der U25-Fahrer blickt Antonius Neu auf ein erfolgreiches Jahr zurück: bei der DJM gewann er die Goldmedaille. Karolin Schettler konnte hier die Bronzemedaille gewinnen, nachdem sie noch im Vorjahr als Mitglied des Westfalen-Teams beim Bundesnachwuchschampionat (U16) siegreich war.

Voltigieren: erfolgreiche Jugend

Die Voltigiererinnen des RV Nethegau Brakel e.V. freuten sich über ihren Erfolg auf der DJM, von der das Juniorteam um Longenführerin Anna Brinkmann mit Janine Michels, Delia Stecker, Angela Behler, Alica Kneuertz, Josephin Böhner und Carla Vogt mit der Bronzemedaille zurück kehrten.

Beim Preis der Besten gewann Caroline Reckordt die Goldmedaille und sicherte sich den Spitzenplatz auf dem Treppchen. Franziska Peitzmeier errang die Bronzemedaille und steigerte sich im Rahmen der Nachwuchs-Weltmeisterschaft zum hervorragenden Vize-Titel.

Vierkampf: Spaß und Spitzenplatzierungen

Die Westfalen-Teams bestritten unter der Leitung von Christa Middendorf und Trainer Klemens Nachtigall einen tollen und vielseitigen Bundes-(Nachwuchs-)Vierkampf. Da der gastgebende Verband zwei Teams pro Altersklasse an den Start bringen darf, war Westfalen stark in Freckenhorst vertreten.

Die Mannschaftswertung im Bundesvierkampf beendeten die beiden Teams mit der Gold- und Silbermedaille. Die Einzelwertung entschied Johanna Schulze Thier vor Jandrik Markus Tech für sich. Im

Bundesnachwuchschampionat der Vierkämpfer schloss sich das junge Westfalen-Team diesen großartigen Erfolgen an: die Mannschaft siegte in der Team-Wertung, Lea Sophie Kaulbars belegte in der Einzelkonkurrenz Rang drei.

Tabelle 8: Stützpunkte

Stützpunkt	Sparte	Trainer	Teilnehmerzahl
			(Durchschnitt)
Dülmen	P-Dressur	Cornelia Endres	9
Appelhülsen	P-Dressur	Marlis Göken	6
Iserlohn	Dressur	Martin Küpper	13
Herford	Dressur	Michael Settertobulte	5
Münster	Dressur	Stefan Wolff	18
Dülmen	Dressur	Cornelia Endres	3
Rosendahl	P-Springen	Eva Deimel	6
Arnsberg	P-Springen	Franz Josef Dahlmann jun.	9
Münster	Springen	Gerd Könemann	11
Herford	Springen	Marcus Döring	14
Schwerte	Springen	Thomas Schepers	15
Warendorf	P-Vielseitigkeit	Anna Roggenland	12
Unna	Vielseitigkeit	Jutta Briel	16
Borgholzhausen	Vielseitigkeit	Hanno Vreden	6
Münster	Vielseitigkeit	Martin Plewa	15
Münster	Voltigieren	Kai Vorberg,	8 GV, 17 EV, 1 DV
		Barbara Weckermann,	
		Rainer Hilbt,	
		Martina Rook,	
		Dr. Christian Peiler	
Greven-Bockholt	Fahren	David Rammes/ A. Pues-	12
		Tillkamp/ Christian Prinz	
SüdlOeding/Wettringen	Fahren	Ludger Schmeing	8
Herford	Fahren	Rainer Duen	9

Lehrgangsmaßnahmen

Ergänzend zum Leistungsstützpunkttraining bietet der Pferdesportverband Westfalen ein umfangreiches Lehrgangsprogramm an. Die Tabelle informiert über die Angebote im Berichtsjahr.

Tabelle 9: Lehrgänge

Lehrgangsart	Trainer	Tage	Teiln.
Vierkampf	Klemens Nachtigall	3	12
Nachwuchsvierkampf	Klemens Nachtigall	3	12
Vielseitigkeit Nachwuchslehrgang	Jutta Briel	3	22
Vielseitigkeit Kaderlehrgang	Jutta Briel	2	10
Vielseitigkeit Talentsichtung	Jutta Briel	<u>-</u> 1	24
Förderlehrgang Vielseitigkeit	Jutta Briel	<u>·</u> 1	18
Vielseitigkeit Vorbereitung DM Pony	Anna Roggenland	<u>·</u> 1	5
Vielseitigkeit Vorbereitung DJM	Jutta Briel, Marlis Göken	<u>'</u> 1	14
Vielseitigkeit Vorbereitung BNWCH	Jutta Briel/ Anna Schulze Zurmussen	2	14
Vielseitigkeit Vorbereitung Goldene Schärpe Pferde	Jutta Briel	3	19
Vielseitigkeit Vorbereitung Goldene Schärpe Ponys	Jutta Briel/ Anna Schulze Zurmussen	4	14
Sichtungslehrgang Preis der Besten	Cornelia Endres	3	16
Talentsichtungslehrgang Dressur	Harry Lorenz, Reinhard Milchers	1	19
Talentförderlehrgang Dressur	H. Lorenz	1	8
Talentsichtungslehrgang Dressur	Harry Lorenz, Reinhard Milchers	1	12
Dressur/Pferde Kürlehrgang	Michael Settertobulte	1	17
Dressur/Pferde "Teilnehmer NWC"	Nicole Uphoff Selke, Stefan Wolff	2	26
Talentsichtungslehrgang Children	Klaus Reinacher	1	12
Talentsichtungslehrgang Children	Klaus Reinacher	1	5
Talentsichtungslehrgang Children	Klaus Reinacher	1	8
Springen Vorbereitung PdB	Klaus Reinacher	1	7
Springen Vorbereitung DJM Pony	Klaus Reinacher	1	6
Springen Vorbereitung DJM CHL	Klaus Reinacher	1	6
Springen Vorbereitung DJM Jun	Klaus Reinacher	1	8
Springen Vorbereitung DJM JR	Klaus Reinacher	1	6
Childrenlehrgang	Franz Josef Dahlmann jun.	2	12
Springen/Pferde	Klaus Reinacher, Lutz Gössing,	2	27
"Zentraler Lehrgang" NWC	Paul Holtgräve, Jobst Herrmann Schnasse		
Fahren/LLST Fahrer/innen Zentraler Lehrgang I	L. Schmeing, R. Duen, C. Prinz, D. Rammes	2	25
Fahren/LLST Fahrer/innen Zentraler Lehrgang II	L. Schmeing, R. Duen, C. Prinz, D. Rammes	2	21
Fahren/Vorbereitung DJM	D. Rammes, C. Prinz	2	20
Voltigieren Modul-Lehrgang	M. Rook, S. Deerberg, H.J. Dörrer, M. Gnad, R. Hilbt	2	61
Votigieren Turnhallen-Lehrgang	Jan Breuer	1	19
Voltigieren Talentförderlehrgang	S. Steinkuhle, S. Starck, B. Weckermann	2	18
Voltigieren Vorbereitung DJM	S. Starck, J.H. Wagener, M. Rook	1	39
Voltigieren Vorbereitung DM	S. Starck, P. Stokkelaar, M. Rook, R. Hilbt	1	32

Tabelle 10: Kader (Bundesebene)

	Dressur	Springen	Vielseitigkeit	Fahren	Voltigieren
Ponykader	Marei Flunkert Luna Laabs	Lisa Schulze Topphoff Antonia Ercken	Linda Förster Johanna Schulze Thier Greta Busacker		
C-Kader	Hanna Cichos Maike Mende Jil-Marielle Becks Joline Thüning Bianca Nowag Claire-Louise Averkorn	Tobias Kuhlage Marie Ligges Laureen Budde Andrea Hoppe	Lisa Marie Förster Laura Hartken Hella Meise Lara Schapmann		Franziska Peitzmeier Caroline Reckordt (EV) JT Brakel (GV)
B-Kader	Ingrid Klimke	Felix Haßmann Toni Haßmann Philipp Weishaupt Lars Nieberg Markus Renzel Tim Rieskamp- Gödeking Christian Kukuk Jana Wargers	Anna Maria Rieke	Pony Vierspänner: Martin Thiemann Michael Bügener Jaqueline Walter	Sarah Kay (EV)
Championa ts- kader	Anabel Balkenhol Hubertus Schmidt Fabienne Lütkemeier	Christian Ahlmann Ludger Beerbaum Marcus Ehning Marco Kutscher	Andreas Ostholt Ingrid Klimke Dirk Schrade Bettina Hoy	Pony-Einspänner: Patrick Hanisch Sandra Schäfer Pony Vierspänner: Tobias Bücker	Christine Kuhirt Jannis Drewell (EV)

Tabelle 11: Kader II

C-Kader/Bundes-	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	
Ponykader/				
<u>Childrenkader</u>				
Disziplin	Westfalen	Westfalen	Westfalen	bundesweit
Dressur	9	7	10	34
Springen	5	1	16	37
Vielseitigkeit	2	5	9	32
Pony-Dressur	3	5	2	10
Pony-Springen	5	4	2	5
Pony-Vielseitigkeit	3	2	2	13
Voltigieren / EV-Herren	1	1	1	9
Voltigieren / EV-Damen	2	0	4	11
Voltigieren / GV, Doppel	0	2	1	7
Children-Springen	2	0	1	2

Tabelle 12: Medaillenspiegel westf. Teilnehmer bei Deutschen-, Europa-, Weltmeisterschaften

Disziplin	Gold	Silber	Bronze
Dressur	4	1	1
Springen	1	2	1
Vielseitigkeit	5	4	2
Voltigieren	2	2	2
Fahren	3	2	3
Distanzfahren			
Distanzreiten			
Western			

6. KLW

6.1 Bericht über die Sitzungen der KLW

Die Kommission für Pferdeleistungsschauen in Westfalen (KLW) hat am 19. Oktober 2015 und am 25. Januar 2016 in Münster-Handorf getagt. Die wichtigsten Themenschwerpunkte sind hier zusammengefasst.

Wahlen gem. § 12.5 der PV Satzung (Vorsitzende/r; stellv. Vorsitzende/r)

Auf der Oktober-Sitzung wurden Elfriede Schulze Havixbeck als Vorsitzende und Heinrich Plaas-Beisemann als stellv. Vorsitzender einstimmig wiedergewählt.

Die Besonderen Bestimmungen der KLW 2016

Neben den hauptsächlich redaktionellen Änderungen wurde folgende Ergänzung beschlossen:

Die Terminanmeldungsfristen für PLS werden wie folgt geändert: Zum Abgabetermin der Turnieranmeldungen am 15.11. für PLS und BV mit Veröffentlichung im Verbandsorgan müssen alle Veranstaltungstermine vom 01.04. des nächsten Jahres bis 31.03. des übernächsten Jahres angemeldet werden.

Liste der Turnierfachleute

Anlässlich der Januarsitzung sind die Richter und Parcourschefs in die Liste der Turnierfachleute der KLW für das Jahr 2016 berufen worden.

Im Herbst 2015 fanden wieder Eingangsprüfungen für Richter- und Parcourschefanwärter statt. Außerdem wurden Vorbereitungslehrgänge mit anschließender Grundprüfung für das Richteramt "Reiten" sowie für "Parcourschefs" durchgeführt. Zahlreiche Turnierfachleute haben die Prüfungen für Höherqualifikationen abgelegt. Die zahlreich angebotenen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Turnierfachleute stießen in allen Bereichen erneut auf großes Interesse, die Anmeldezahlen waren erfreulich hoch und die Veranstaltungen gut besucht.

Pilotmaßnahme "Richtergrundprüfung"

Im Hinblick auf die APO 2020 wird das bisherige nicht mehr zeitgemäße Prüfungssystem für die Grundrichterprüfung reformiert und neu gestaltet. Bereits in diesem Jahr sollen dazu die ersten Pilotmaßnahmen durchgeführt werden. Folgende Änderungen sind angedacht:

Die Prüfung wird praxisnäher gestaltet und in Modulen abgelegt.

Das praktische Richten (Dressur und Springen) wird vorweg auf einer PLS geprüft.

Das Richten von Reitpferdeprüfungen sowie die Prüfung "BW/RP" werden zentral im Spätsommer/Herbst durchgeführt.

Der abschließenden eintägigen Prüfung wird ein dreitägiger Vorbereitungslehrgang vorgeschaltet.

Der abschließende Prüfungstag beinhaltet Prüfungsgespräche in den Bereichen:

Richten von Dressur- und Springprüfungen sowie Reiterwettbewerben, Reitlehre, LPO und Parcoursabnahme

Der Ablauf der am 05.12.2015 erstmals nach einem neuen System durchgeführten Eingangsprüfung wurde von Prüfern und Teilnehmern positiv bewertet und soll weitergeführt werden. Wesentliche Änderung war die Durchführung von Prüfungsgesprächen in den Bereichen "Beurteilung von Dressur- und Springprüfungen". Ein Informationsabend war der Prüfung vorgeschaltet.

LPO/WBO 2018

Zurzeit werden die LPO und WBO für 2018 überarbeitet. Eine Grundidee soll die Entlastung der Veranstalter in den verschiedenen Bereichen sein. Die bisherigen Ergebnisse werden zurzeit in Arbeitsgruppen diskutiert. Die KLW beschließt, die Änderungsvorschläge auf einer gemeinsamen Klausurtagung mit der LK Rheinland zu beraten.

Gemeinsame LK-Bestimmungen Rheinland und Westfalen

Die Angleichung der LK-Bestimmungen beider Verbände soll weiter fortgeführt werden. Geplant ist eine gemeinsame Sitzung im Herbst mit der LK Rheinland auch zur Überarbeitung der Vorschläge LPO/WBO 2018.

Verschiedenes

Das neue Konzept bzgl. der Durchführung von Medikationskontrollen durch einen festgelegten Pool von Turniertierärzten ist von allen Beteiligten durchweg positiv bewertet worden und wird unter der Leitung von Herrn Dr. Hassenbürger weiter fortgeführt.

Der recht allgemein gehaltene § 56.6 der LPO (Besorgnis der Befangenheit) führt immer wieder zu Unsicherheiten bei Turnierfachleuten, da Grenzbereiche nicht definiert sind. Folgender Beschluss der KLW wird in die Allgemeinen Bestimmungen (Gelbe Seiten) aufgenommen:

Ergänzend zu § 56,6 besteht die Verpflichtung zur Änderung des Richtereinsatzplanes nur, wenn der betreffende Richter nicht in der Ausschreibung benannt wurde.

Auf Vorschlag des AK Parcoursaufbau ist auf BV mit Spring-WB (Anforderungen KL. A u./o. höher) der Einsatz eines Parcourschefs erforderlich.

Als neue Messbeauftragte (Messen von Ponys) konnten Frau Marlies Brinkmann, Herr Marc-André Ridder sowie Frau Katrin Tosberg gewonnen werden. Evtl. Schiedsmessungen werden durch Herrn Daniel Stegemann vorgenommen.

Der gewünschte Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Mitglieder, die sich im Bereich Meldestelle und Turnierorganisation engagieren, wird im März 2016 stattfinden. Einzelheiten sind im Schulungsprogramm des PV veröffentlichet.

Dank der guten und engagierten Zusammenarbeit aller Mitglieder in der KLW konnten wieder viele Aufgaben abschließend bearbeitet werden. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Mein ganz besonderer Dank gilt den hauptamtlichen Mitarbeitern des Pferdesportverbandes für die konstruktive Zusammenarbeit und die gute Vor- und Nachbereitung unserer Sitzungen.

6.2 Abzeichen

		2015	2016	2017	2018	2019	2020
Basispass Pferdekunde		3.078					
Abzeichen Bodenarbeit		59					
FN-Sportabzeichen		1					
Reitabzeichen	10	844					
	9	1.637					
	8	725					
	7	716					
	6	322					
	5	1.649					
	4	1.032					
	3	83					
	2	25					
	1	5					
Fahrabzeichen	10	1					
	7	1					
	5	336					
	4	47					
	3	11					
	2	2					
	1	0					
Voltigierabzeichen	10	253					
	9	100					
	7	69					
	4	86					
	3	45					
	2	6					
	1	2					
Longierabzeichen	5	545					
ļ	4	56					
	2	1					
Reitpass		218					
Geländereitabzeichen	1	0					
Geländereitabzeichen	2	0					
Wanderreitabzeichen	1	0					
Wanderreitabzeichen	2	0					
Jagdreiten	1	0					
Jagdreiten	2	0					
Distanzreiten	1	0					
Distanzreiten	2	0					
Distanzreiten	3	0					
Fahrpass		5					
Wanderfahrabzeichen	1	0					
Wanderfahrabzeichen	2	0					
Distanzfahrabzeichen	1	0					
Distanzfahrabzeichen	2	0					

Das Deutsche Abzeichen in Gold wurde verliehen an:

Andersson	Jessica-Lynn	Neuenkirchen	Dressur
Averkorn	Claire Louise	Appelhülsen	Dressur
Baumgartner	Stefanie	Alt Bossel	Dressur
Brakemper	Marlies	Mastholte	Dressur
Budde	Laureen	Herford	Springen
Deryckere	Lucas	Siegen	Springen
Diwald	Meike	Kierspe	Springen
Drewell	Jannis	SteinhBrockhHollen	Voltigieren
Kuhirt	Christine	Bochum	Voltigieren
Kukuk	Christian	Riesenbeck	Springen
Meier	Gianna	Bochum	Voltigieren
Nilsson	Marlin	Appelhülsen	Dressur
Nockemann	Nicole	Märk. Höhen	Dressur
Quintero	Andreas Maurico	Herford	Springen
Scheve	Vivian	Olfen	Dressur
Volmer	Lars	Legden	Springen
Walter	Jaqueline	Minden	Fahren

6.3 Turniersport

Der Bericht zum Turnier- und Leistungssport ist in erster Linie eine statistische Zusammenstellung aller wesentlichen Daten. Eine Zusammenfassung und Auswertung soll das vorgelegte Zahlenmaterial abrunden und den Blick auf einige Besonderheiten in der Entwicklung des Turniersports lenken.

Veranstaltungen, Prüfungen, Starts

Tabelle 14: FN-Jahresturnierlizenzen 'Reiten' und 'Fahren'

Jahr	Westfalen	Bundesgebiet
1980	10.221	47.359
1982	11.959	54.628
1983	12.402	56.044
1984	12.615	60.005
1985	12.487	58.784
1986	11.965	61.277
1987	11.839	59.350
1988	11.666	62.019
1989	11.776	63.027
1990	12.776	66.886
1991	13.077	74.539
1992	13.610	79.492
1993	14.004	80.808
1994	14.269	82.361
1995	14.601	85.553
1996	14.998	88.760
1997	15.230	91.087
1998	15.582	93.820
1999	15.618	97.991
2000	16.289	97.823
2001	15.232	91.251
2002	15.402	93.154
2003	15.116	92.251
2004	14.775	90.718
2005	14.529	88.541
2006	14.143	84.486
2007	14.236	84.725
2008	14.848	87.905
2009	14.784	86.585
2010	14.644	85.816
2011	14.462	84.506
2012	14.185	83.377
2013	14.177	82.024
2014	15.015	83.218
2015	14.244	82.951

Tabelle 15: Veranstaltungen

Jahr	> = M	< = L	WBO	Gesamt
2008	387	153	287	827
2009	398	148	256	802
2010	394	140	280	814
2011	403	131	254	788
2012	395	112	235	742
2013	402	106	259	767
2014	398	105	301	804
2015	417	96	253	766

Tabelle 16: Starter/Prüfungen

	S + M	S + M		L + A		E + ohne Klasse		INSGESAMT	
Jahr	Prfg.	Starter	Prfg.	Starter	Prfg.	Starter	Prfg.	Starter	
2010	2.938	70.313	9.204	206.709	536	9.247	12.678	286.269	
2011	3.037	76.804	9.127	207.505	470	7.817	12.634	292.126	
2012	2.927	72.336	8.991	202.861	445	7.431	12.363	282.628	
2013	2.956	74.973	8.957	202.363	546	9954	12.459	287.290	
2014	3.070	75.696	9.040	209.424	536	9.589	12.646	294.709	
2015	3.227	80.037	8.662	199.932	510	8.828	12.399	288.797	

Abbildung 9: Zahl der Starter je Prüfung (Westfalen)

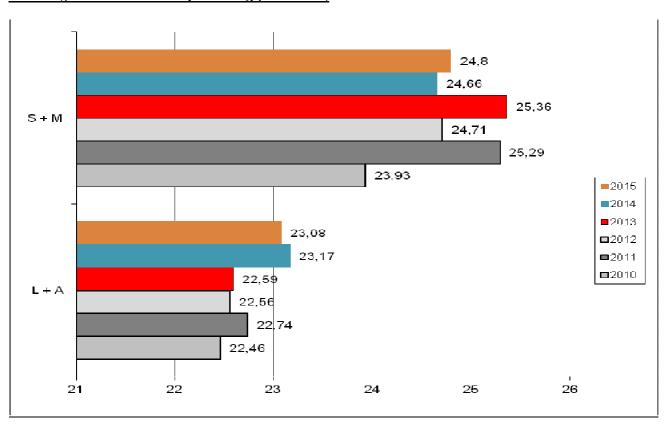


Tabelle 17: Entwicklung der Voltigierveranstaltungen

	Veranstaltungen				
Jahr	WBO	LPO/WBO			
2008	33	63			
2009	39	59			
2010	32	69			
2011	26	55			
2012	29	47			
2013	28	43			
2014	38	41			
2015	33	40			

Tabelle 18: LP

LP							
KI. A	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt	66	77	47	45	35	34	35
A 16	14	18	1	-	-		
Altersoffen	52	59	46	-	35		
KI. L	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt	68	74	50	29	39	66	65
A 18	16	13	1	-	1	36	42
Altersoffen	52	61	49	-	38		
EV KI. L						30	23
KI. M	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt	104	121	99	112	81	73	72
M *	38	41	34	15	28	29	30
M **	19	25	20	26	26	13	13
M * + M ** (EV M*)	9	13	-	- (29)	-	-	-
EV KI. M**	38	42	45	42	27	31	29
KI. S	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt	39	42	45	57	43	63	66
Gruppen	16	21	20	34	23	27	32
EV KI. S	23	21	25	23	20	36	34
Juniorteams	21	24	11	14	17	13	

^{*} Seit 2014 werden die LP der Kl. A und L nicht mehr nach Altersstufen differenziert ausgewertet

7. Meisterschaften

Im Berichtsjahr wurden Meisterschafts-/Championatsveranstaltungen auf Landesverbandsebene durchgeführt:

* Westfälisches Mannschaftschampionat der Vierkämpfer

Ausrichter: Kreisreiterverband Borken e.V./RV Südlohn-Oeding e.V.

* Westfälische Meisterschaften Junioren, Jungen Reiter, Reiter und Senioren

im Vielseitigkeitsreiten

Ausrichter: Westfälische Reit- und Fahrschule

* Westfälisches Nachwuchschampionat 'Vielseitigkeit'

Ausrichter: RFV Telgte-Lauheide e. V.

* Westfälische Meisterschaften 'Pony-Vielseitigkeit'

Ausrichter: RFV Rhede-Krommert e. V.

* Westfälische Meisterschafen Voltigieren 'Junioren'

Ausrichter: RV "Nethegau" Brakel

* Westfälische Meisterschafen Voltigieren ´Altersoffen`

Ausrichter: RV "Lützow" Herford e.V.

* NRW-Meisterschaften 'Fahren'

Ausrichter: RV St. Martin Greven-Bockholt e. V.

* Westfälische Jugend-Meisterschaften und Westfälisches Nachwuchschampionat 'Fahren'

Ausrichter: ZRFV Lienen e. V.

* Westfälische Meisterschaft der Fahrer

Ausrichter: RFV Südlohn-Oeding e.V.

* Westfälische Meisterschaften der Junioren, Jungen Reiter, Senioren und

Ponyreiter im Dressur- und Springreiten

Ausrichter: RV Giebelwald e. V.

* PV-Turnier 2015: PV-Standarte, Westfälische Pony-Mannschafts-Meisterschaften und

Westfälische Mannschafts-Meisterschaften

Ausrichter: RuFV "Fritz Sümmermann" Fröndenberg e.V.

Den verantwortlichen Vereinsvorständen und den vielen ungenannten ehrenamtlichen Helfern gebührt für den unermüdlichen Einsatz und für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Verband ein ganz besonderer Dank.

Westfälische Meisterschaften

Senioren

Springreiterinnen

1. Meike Diwald Ldl. RFV Kierspe e.V.

2. Pia-Katharina Bostock-Beeking ZRFV Heiden e. V.

3. Vanessa König RV St. Hubertus Wolbeck e. V.

Springreiter

Hendrik Dowe
 Thomas Holz
 Mario Maintz
 ZRFV Heiden e.V.
 RFV Greven e.V.
 ZRFV Bösensell e. V.

Dressurreiter/innen

1. Marcus Hermes RV Appelhülsen e.V.

2. Marion Wiebusch RFV Massener Heide e.V.

3. Andrea Timpe ZRFV Hattingen e.V.

Vielseitigkeitsreiter/innen

Frank Feldmann
 Ingrid Klimke
 RV Münster-Sprakel e. V.
 Georg Münster e. V.

3. Dr. Marc Dahlkamp ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.

Junge Reiter/innen

Springreiter/innen

1. Stefanie Bolte ZRFV Versmold e. V.

2. Alexandra Lüth RFV Milte-Sassenberg e. V.

3. Jan Andre Schulze-Niehues RFV Warendorf e. V.

Dressurreiter/innen

Joline Thüning
 St. Georg Münster e. V.
 Jil-Marielle Becks
 RFV Lüdinghausen e.V.

3. Marie-Claire Pöppelmann RV Nottuln e. V.

Vielseitigkeitsreiter/innen

Josephine Wilms
 Julia Füntmann
 ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e. V.
 ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e. V.

3. Lisa Marie Förster RFV Ahlen e. V.

Junioren

Springreiter/innen

1. Lara Weber RV Fritz Sümmermann Fröndenberg e.V.

2. Vanessa Maubach RFV Cherusker e.V.

3. Marie Ligges RFV v. Nagel Herbern e.V.

Dressurreiter/innen

1. Maike Mende RV St. Hubertus Wolbeck e.V.

2. Lisa Breimann ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.

3. Lia Welschof RV Hövelhof e.V.

Vielseitigkeitsreiter/innen

1. Lara Schapmann RFV Ostbevern e.V.

2. Hella Meise PSV Steinhagen-Brockhagen-Hollen e.V.

3. Julian Wippermann ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.

Springchampionat

1. Vicky Venschott RFV Greven e. V.

Jamie van de Sand
 RFV Südlohn-Oeding e.V.
 Rosalie Hehlke
 LZRV Volmarstein e. V.

Dressurchampionat

1. Joanna Döbber-Rüther Märkischer RV Hamm e. V.

2. Emma Kühne ZRFV Schwerte e. V.

3. Aileen Biermann RV Rhede e.V.

Vielseitigkeitschampionat

1. Carolin Cordes RFV Telgte-Lauheide e.V.

2. Jandrik Markus Tech RV Holzhausen-Heddinghausen e. V.

3. Isabell Seliger RV v. Lützow Herford e.V.

Pony Reiter/innen

Dressur

Marei Flunkert Landw. RV Kalthof e.V.
 Helena Eickhoff ZRFV Hattingen e.V.
 Nina Verina Braun RFV Ostbevern e. V.

Springen

1. Antonia Ercken Ldl. RFV Recklinghausen e. V.

2. Pia Alfert RV Ahaus Ammeln e.V.

3. Lars Berkemeier RV Albersloh e. V.

Vielseitigkeit

Marina Leimkühler
 Antonia Locker
 Kim Riegelmeier
 RFV Ostbevern e.V.
 RFV Ostbevern e. V.

Dressurchampionat

1. Nele Löbbert RG Ober-Castrop e. V.

2. Lena Bücker RV St. Georg Saerbeck e.V.

3. Johanna Sophie Bertling ZRFV Bösensell e.V.

Springchampionat

1. Bea Leonie Beckmerhagen Landw. RV Kalthof e.V.

Marie Müller
 Antonia Locker
 RV Verl e.V.
 RV Rhede e.V.

Voltigieren

Gruppen - Junioren

- 1. RV Nethegau Brakel e. V.
- 2. RV Drensteinfurt e.V.
- 3. RFV Wehdem-Oppendorf e.V.

Einzelvoltigieren - Damen/Junioren

Franziska Peitzmeier ZRFV Schloß Holte e.V.
 Britta Stork RV St. Georg Salzkotten e.V.
 Maike Brinkschmidt RVG Bad Oeynhausen e.V.

Einzelvoltigieren - Herren/Junioren

1. Philipp Stippel RV St. Hubertus Wolbeck e.V.

2. Nico Südmersen RFZV "St. Hubertus" H.-Bochum-Gerthe e. V.

3. David Ilgemann RV St. Hubertus Wolbeck e.V.

Gruppen 'Senioren'

1. RFV Wehdem-Oppendorf e.V.

2. VV Metelen e.V.

3. RFZV "St. Hubertus" Herne-Bochum-Gerthe e. V.

Einzelvoltigieren - Herren 'Senioren'

Jan Breuer RFV Ravensberg-Lippe e.V.
 Jonas Breuer RFV Ravensberg-Lippe e.V.
 Marcel Sühring RFV Wehdem-Oppendorf e.V.

Einzelvoltigieren - Damen 'Senioren'

Christine Kuhirt
 RFZV "St. Hubertus" H.-Bochum-Gerthe e. V.
 Gianna Meier
 RFZV "St. Hubertus" H.-Bochum-Gerthe e. V.

3. Eileen Siekmeier RFV Wehdem-Oppendorf e.V.

Westfälische Mannschafts-Meisterschaften der Ponyreiter/innen

1. Landw. RV Kalthof e.V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Carina Bachmann

Reiter/innen: Bea Leonie Beckmerhagen

Michel Brosswitz Nele Brosswitz

Lara Charlotte Carius

Marei Flunkert Carla Miekus

2. RFV Fritz Sümmermann Fröndenberg e.V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Madeleine Glahé
Reiter/innen: Nadine Haake

Juliane Kelbel

Anna-Lena Potthoff Ann-Kathrin Renzi Anna Schulte-Filthaut Laura Wortmann

3. RFV Ostbevern e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Hugo Lackhove

Reiter/innen: Henning Cappenberg

Malin Beuse

Antonia Goldberg Johanna Knappheide Felicia Niederhofer Henry Schäfer

Einzelwertung:

1. Luzie Jüttner RFV Greven e.V.

2. Bea Leonie Beckmerhagen Landw. RV Kalthof e.V.

3. Theresa Schulze Wartenhorst RFV Gustav Rau Westbevern e.V.

Provinzial-Reiter-Standarte

1. Landw. RV Kalthof e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Carina Bachmann Reiter/innen: Carina Bachmann

Benjamin Flunkert

Lefke Bennemann Anna Friederike Noack

Luisa Sophie Merkentrup

Pia-Madelinde Gehrt

Andreas Weische Alina Waldmann

2. ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Michael Potthink
Reiter/innen: Michael Potthink

Leonie Rengshausen

Joana Rohe Tatjana Stoff

Dr. Michael Dahlkamp

Julia Füntmann Christian Ridder Rainer Lorch

3. RFV Gustav Rau Westbevern e.V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Tanja Alfers Reiter/innen: Tanja Alfers

> Christian Schulze Topphoff Karin Schulze Topphoff

Daniela Beuing

Christina Erpenbeck Nina Stegemann

Nils Trebbe Thomas Baune

Einzelwertung:

1. Judith Hölscher RFV St Georg Saerbeck e. V.

2. Julia Füntmann ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.

3. Sophie Leube RV Fritz Sümmermann Fröndenberg e. V.

Westfälische Vereinsmeisterschaft - Dressur

1. ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Michael Potthink Reiter/Innen: Michael Potthink

> Lisa Breimann Tatjana Stoff

2. Landw. RV Kalthof e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Carina Bachmann
Reiter/Innen: Carina Bachmann
Ilka Bachmann

Gina Rosenkranz

3. RFV Greven e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Sebastian Albers
Reiter/Innen: Sebastian Albers
Laura Deitermann

Tina Olerink

Westfälische Vereinsmeisterschaft - Springen

1. RFV von Nagel Herbern e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: -

Reiter/Innen: Marie Ligges

Bernd Burghardt Katja Heitbaum Christopher Baartz

2. RFV Fritz Sümmermann Fröndenberg e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn: Madeleine Glahé

Reiter/Innen: Franz-Josef Dahlmann jun.

Rolf Redix

Steffen Bröckmann

Marcel Grote

3. Ländl. RFV Letmathe e. V.

ReitlehrerIn/Mannsch.führerIn:

Reiter/Innen: Maximilian Cordt

Andreas Kleine Alina Nowak

Jessica Sudmann

Westfälisches Mannschaftschampionat der Vierkämpfer

1. KRV Coesfeld II

MF: Maria Terbrack

Franziska Hölper, Eva Resing, Johanne Schulze Thier, Johanne Weitkamp

2. SRV Münster

MF: Katrin Richter

Franziska Brinkmann, Greta Busacker, Nele Ohmen, Nils Ohmen

3. KRV Borken III

MF: Hubert Teworte

Nadine Fox, Hendrik Reuling, Nina Sparwel, Jamie van der Sand)

Einzelwertung:

- 1. Greta Busacker
- 2. Johanna Schulze Thier
- 3. Hendrik Reuling

Westfälische Jugend-Meisterschaften der Fahrer/innen

Einspänner-Nachwuchschampionat

Ponys

1. Philipp Schulte FSG Westfalen e.V.

2. Sabrina Beckmann Kutschenclub Altenberge e.V.

3. Lea Flothmann FRV Wettringen e. V.

<u>Pferde</u>

Daniel Müller RFV v. Lützow Herford e.V.
 Sedrik Schneider TSV Schloß Wittgenstein e.V.

Meisterschaft - Einspänner

<u>Pferde</u>

Patrick Schulte
 Anja Melchers
 FSG Westfalen e.V.
 RFV Nordwalde e.V.

3. Hanna Beermann RV St. Martin Greven-Bockholt e.V.

Ponys

Carolin Horst
 Antonius Neu
 Elena Baackmann
 RV Lienen e.V.
 FRV Wettringen e.V.
 RFV Emsdetten e. V.

Meisterschaft - Zweispänner

Ponys

Tim Massing
 Henrik Thiemann
 RFG Hof Hillebrandt e.V.
 RV St. Georg Saerbeck e.V.

3. Michael Gausepohl RFV Gustav Rau Westbevern e.V.

Westfälische Meisterschaften der FahrerInnen

Meisterschaft - Einspänner

<u>Pferde</u>

Peter Reibrich
 Heinz Heitkötter
 Markus Beerhues
 FSG Westfalen e.V.
 ZRFV Neuenkirchen e.V.
 Georg Wadersloh e.V.

Ponys Ponys

Daniela Menke
 Katja Hillebrandt
 RFG Hof Hillebrandt e.V.
 Rica Rethmeier
 RFV v. Lützow Herford e. V.

Meisterschaft - Zweispänner

Pferde

Lars Schwitte RFV Südlohn-Oeding e. V.
 Heinrich Kemper FRV Wettringen e.V.
 Marion Pleie ZRFV Riesenbeck e. V.

Ponys

Tim Massing
 Sebastian Heeke
 Jürgen Schücker
 RFG Hof Hillebrandt e.V.
 ZRFV Riesenbeck e.V.
 Jürgen Schücker
 RFV Südlohn-Oeding e.V.

Nordrhein-Westfälische Meisterschaften der Fahrer/innen

Einspänner

<u>Pferde</u>

1. Madeleine Hartmann ZRFV Ostenfelde-Beelen e.V.

2. Christoph Dieker ZRFV Gescher e.V.

3. Rainer Rethmeier RFV v. Lützow Herford e.V.

Ponys

Sandra Schäfer
 David Rammes
 Karolin Schettler
 FSG Westfalen e.V.
 RFV Emsdetten e.V.
 RFSF Kusenhorst e.V.

Zweispänner

<u>Pferde</u>

Lars Schwitte
 Klaus Tebbe
 RFV Südlohn-Oeding e. V.
 ZRFV Neuenkirchen e.V.

Ponys

2. Jürgen Schücker RFV Südlohn-Oeding e.V.
 3. Christian Schmalor RFV KUFA Endorf-Hagen e.V.

Vierspänner

Ponys Ponys

Michael Bügener
 Jaqueline Walter
 Martin Thiemann
 RFV Emsdetten e.V.
 PSG Gewe Minden e.V.
 RV St. Georg Saerbeck e.V.

Westfalen Meisterschaft Distanzreiten

--

Westfälische Meisterschaften im Westernreiten

--

Erfolge im Jugendbereich

Deutsche Meisterschaften

Dressur /Junge Reiter

Bianca Nowag
 Claire-Louise Averkorn
 RV Appelhülsen e.V.

Springen / Ponys

1. Antonia Ercken LRFV Recklinghausen e.V.

Vielseitigkeit / Junioren

3. Lara Schapmann RFV Ostbevern e.V.

Vielseitigkeit / Junge Reiter

2. Josephine Wilms ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.

3. Lisa Marie Förster RFV Ahlen e.V.

Fahren U25

Einspänner Pony

Antonius Neu FRV Wettringen e.V.
 Karolin Schettler RFSF Kusenhorst e.V.

Voltigieren / Junioren Gruppen

3. Juniorteam Brakel I LF: Anna Brinkmann

Europameisterschaften:

Dressur /Junge Reiter

Bianca Nowag
 Claire-Louise Averkorn
 Stevern e.V.
 Mannschaftswertung
 Mannschaftswertung

1. Bianca Nowag RFV Ostbevern e.V. Einzel - Kür

2. Bianca Nowag RFV Ostbevern e.V. Einzel

Vielseitigkeit / Junioren

1. Lara Schapmann RFV Ostbevern e.V. Mannschaftswertung

Vielseitigkeit / Junge Reiter

2. Lisa-Marie Förster RuF Ahlen e.V. Mannschaftswertung

Weltmeisterschaften:

Voltigieren

2. Franziska Peitzmeier / Anna Brinkmann LF RV Blau-Weiß-Ostenland e.V. Damen Einzel

Erfolge Reiter und Fahrer im Seniorenbereich

Deutsche Meisterschaften

Springen/ Deutsches Hallenchampionat der Landesmeister

3. Henrik Griese

Vielseitigkeit

1. Andreas Ostholt RuF Vornholz e.V.

2. Ingrid Klimke RV St. Georg Münster e.V.

Voltigieren - Herren

1. Jannis Drewell / Simone Drewell LF PSV Steinhagen-Brockhagen-Hollen e.V.

Voltigieren - Damen

2. Christine Kuhirt / Stefan Lotzmann LF RV St. Hubertuns Herne Bochum Gerthe e.V.

Voltigieren - Doppel

3. Lena Feldhues, Markus Cohaus / Kerstin Bock LF

Deutsche Meisterschaften Ponys - Zweispänner

1. Christof Weihe PSG Gewe Minden e.V. Einzelwertung

3. Dieter Baackmann RFV Emsdetten e.V. Einzelwertung

Deutsche Meisterschaften Ponys - Vierspänner

1. Michael Bügener RFV Emsdetten e.V. Einzelwertung

Länderwertung

1. Christof Weihe PSG Gewe Minden e.V. Mannschaftswertung 1.

Dieter Baackmann RFV Emsdetten e.V. Mannschaftswertung

1. Michael Bügener RFV Emsdetten e.V. Mannschaftswertung

Deutsche Meisterschaft - Vierspänner

2. Rainer Duen 1.FRV Nettelstedt e.V.

Deutsche Meisterschaften der Fahrer mit Behinderung

2. Markus Beerhues RFV "St. Georg" Wadersloh e.V.

3. Herbert Düpmann RV Oelde e.V.

Europameisterschaft - Senioren

Springen Mannschaftswertung

2. Ludger Beerbaum
 Christian Ahlmann
 ZRFV Riesenbeck e.V.
 Mannschaftswertung
 Mannschaftswertung

Voltigieren

1. Jannis Drewell / Simone Drewell LF PSV Steinhagen-Brockhagen-Hollen e.V. Einzel Herren

Vielseitigkeit - Mannschaftswertung

Ingrid Klimke
 Dirk Schrade
 Mannschaftswertung
 Mannschaftswertung
 Mannschaftswertung

Europameisterschaft der ländl. Vielseitigkeitsreiter

Frank Feldmann
 Anna Roggenland
 Dr. Marc Dahlkamp
 RFV Münster-Sprakel e.V.
 Mannschaftswertung
 Mannschaftswertung
 ZRFV Lützow Selm-Bork-Olfen e.V.
 Mannschaftswertung

2. Frank Feldmann RFV Münster-Sprakel e.V. Einzelwertung

Weitere Wettkämpfe auf Bundesebene

'Preis der Besten' - Dressur / Junge Reiter

Jil-Marielle Becks
 Bianca Nowag
 Claire-Louise Averkorn
 RFV Lüdinghausen e.V.
 RFV Ostbevern e.V.
 RV Appelhülsen e.V.

'Preis der Besten' - Vielseitigkeit / Junioren

3. Lara Schapmann RFV Ostbevern e.V.

'Preis der Besten' - Vielseitigkeit / Junge Reiter

1. Lisa Marie Förster RFV Ahlen e.V.

'Preis der Besten' - Voltigieren Einzel Damen

1. Caroline Reckordt LF: Nina Vorberg

3. Franziska Peitzmeier LF: Elisabeth Brinkmann

Bundesnachwuchschampionat - Pony-Einspänner (U16)

3. Frauke Heuser Kutschenclub Altenberge e.V.

Bundesnachwuchschampionat Junioren Springen

1.Celine Schradick RV Lienen e.V.

Bundesnachwuchschampionat Pony Dressur

1. Nele Löbbert RG Ober-Castrop e.V.

Bundesvierkampf 'Deutschlandpreis der Vierkämpfer'

Mannschaftswertung- Mannschaftsführerin: Christa Middendorf / Clemens Nachtigall

1. Westfalen II

Greta Busacker

Franziska Hölper

Johanna Schulze Thier

Nina Sparwel

2. Westfalen I

Nils Ohmen

Hendrik Reuling

Jandrik Markus Tech

Nadine Fox

Einzelwertung

- 1. Johanna Schulze Thier
- 2. Jandrik Markus Tech

Bundesnachwuchschampionat der Vierkämpfer

Mannschaftswertung - Mannschaftsführerin: Christa Middendorf / Clemens Nachtigall

1. Westfalen

Anna-Lena Potthoff

Leonie Schulze Henne

Lea-Sophie Kaulbars

Pauline Weitkamp

Einzelwertung:

3. Lea-Sophie Kaulbars

Bundeswettkampf der Vielseitigkeitsreiter

Mannschaftswertung – Mannschaftsführer Peter Müller

2.Maximilian Fritsch

Judith Hölscher

Dr. Michael Dahlkamp

Julian Wippermann

Bundesnachwuchschampionat der Ponyreiter-Vielseitigkeit

Mannschaftswertung - Mannschaftsführer: Anna Roggenland

2.Isabell Seliger

Antonia Locker

Theresa Schulze Wartenhorst

Leandra Haddick

Marie Gloe

Einzelwertung:

1.Isabell Seliger

Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit

Mannschaftswertung - Mannschaftsführer: Christa Middendorf/ Jutta Briel

1.Greta Busacker

Carolin Cordes

Jandrik Markus Tech

Jaqueline von Behren

Julina Liebrecht

Einzelwertung:

- 1. Greta Busacker
- 2. Jandrik Markus Tech

Goldene Schärpe – Deutschlandpreis der Ponyreiter

Einzelwertung

1.Nele Albers

Kleine Schärpe

1. Greven WEF

Carolrin Kappelhoff

Nele Albacht

Kathrin Große Sundrup

Friederike Beckedorf

Zoe Heitkamp

Mieke Jüttner

Goldene Schärpe - Pferde

1. Verbandsmannschaft Westfalen I e.V. – Mannschaftsführer/in: Christa Middendorf, Jutta Briel

Alica Nienhaus

Pia Gianna Klawuhn

Laura Wortmann

Anna-Sophie Dietz

Johanna Weitkamp

8. Ehrungen

Goldene Verdienstplakette (PV)

Salzmann, Dieter (Recklinghausen)

Silberne Verdienstplakette (PV)

Plaas-Beisemann, Heinrich (Unna-Hamm)

Bronzene Verdienstplakette (PV)

Rosemann, Hildegard (Ladbergen)

Sprentzel, Wolfgang (Lemgo)

Ehrenurkunde (PV)

Berkemeier, Manfred (Rietberg)

Bühler, Manfred (Brilon)

Bunte, Regina (Oerlinghausen)

Griese, Elke (Borgholzhausen)

Hornkamp, Walter (Wickede)

Isermann, Rainer (Horstmar)

Lohmann, Eckhard (Brilon)

Niemann, Gerd (Leopoldshöhe)

Nienkötter, Alfons (Metelen)

Plümper, Dirk (Bergkamen)

Siefker, Gerd (Borgholzhausen)

Walter, Helmut (Brilon)

Westergerling, Gerhard (Rietberg)

9. Sitzungen der Verbandsorgane/Ausschüsse/Arbeitskreise

Delegiertenversammlung

18. März 2015 in Billerbeck

Arbeitskreis der Vorsitzenden und Geschäftsführer der KRV

28. September 2015 in Münster

Verbandsjugendtag

10. März 2015 in Münster

KLW-Sitzungen

26. Januar 2015 in Münster

19. Oktober 2015 in Münster

Arbeitskreis Turnierrichter "Reiten"

19. Januar 2015 in Münster

22. September 2015 in Kamen

Präsidiumssitzungen

19. Februar 2015 in Münster

23. Juni 2015 in Münster

04. November 2015 in Münster

Jugendvorstandssitzungen

10. Februar 2015 in Münster

9. Juni 2015 in Münster

19. August 2015 in Münster

27. Oktober 2015 in Münster

Ausschuss 'Leistungssport'

2. November 2015 in Münster

Ausschuss 'Ausbildung'

5. Februar 2015 in Münster

20. August 2015 in Münster

13. Oktober 2015 in Münster

Ausschuss Breitensport und Ausschuss Mitgliederentwicklung und -stärkung

22. Januar 2015 in Münster

Breitensportbeauftragte der Kreisreiterverbände

9. September 2015 in Münster

Disziplinbeirat 'Fahren'

25. Juni 2015 in Münster
21. Oktober 2015 in Hamm

Disziplinbeirat 'Dressur'

16. Juni 2015 in Münster

19. Juli 2015 in Freudenberg

20. Oktober 2015 in Münster

Disziplinbeirat 'Springen'

15. Juni 2015 in Münster

19. Juli 2015 in Freudenberg

12. Oktober 2015 in Münster

Disziplinbeirat 'Vielseitigkeit'

02. Mai 2015 in Münster

22. Oktober 2015 in Münster

Disziplinbeirat 'Voltigieren'

23. Februar 2015 in Münster

24. September 2015 in Münster

30. September 2015 in Münster

Arbeitskreis 'Parcoursgestaltung'

26. Oktober 2015 in Gütersloh

Ressort Kommunikation und Information

15. Dezember 2015 in Münster

Ressort Anschlussverbände

9. Februar 2015 in Münster

Ressort Sport und Gesundheit

2. Februar 2015 in Münster

Ressort Vereine, Ehrenamt, Management

9. November 2015 in Münster

Ressort Breitensportliche Events

8. Januar 2015 in Unna

3. Februar 2015 in Voßwinkel
3. Juni 2015 in Voßwinkel
11. August 2015 in Voßwinkel

5. November 2015 in Unna

Ressort Sport für Erwachsene/Ältere

11. Februar 2015 in Münster
17. März 2015 in Münster
10. September 2015 in Münster
2. Dezember 2015 in Münster

Ressort Pferdebetriebe

17. Juni 2015 in Münster26. November 2015 in Münster